2/2014 • ISSN 1864-9262

Das kostenlose Stadtmagazin

VIERSEN inside

www.viersen-inside.de

MalORT und WerkORT
„... male und werke, was in dir steckt!“

Kutumb
Familie für Benares, Indien e. V.

Typisch Niederrhein
Tour führt zu Gutshöfen und Kapellen

Kultur | Literatur | Musik | Kunst | Sport | Freizeit | Stadtleben | Essen | Region

Chronos IV
25 aktivierende, thematische Stundenprogramme - Beschäftigungsideen für die Seniorenarbeit

„Chronos IV“ steht Altenpflegeeinrichtungen und Pflegepersonal als praktischer Leitfaden in der Seniorenarbeit hilfreich als Ideensammlung mit passendem Material zur Seite. Auf mehr als 400 Seiten können Gruppenleiter/innen auf 25 geplante und thematisch aufgearbeitete Gruppenstunden zurückgreifen, welche die Vorbereitung minimieren.
1 CD - eBook/PDF, 19,95 Euro
ISBN 978-3-940063-95-3

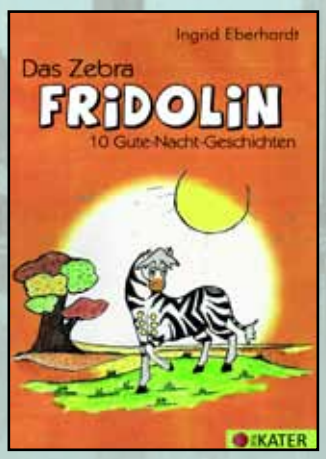
Manuel - Mein Leben mit Autismus
Aufklärung in der Grundschule

Manuel nimmt Grundschulkinder mit in „seine“ Welt. Die Geschichte, die anhand kindgerechter Bilder an das Thema Autismus heranführt, bietet einen ersten Einstieg um mit Gruppen Berührungsängste abzubauen. An Beispielen lernen die Kinder Manuels Schulalltag, Gefühle, aber auch Probleme kennen. Abgerundet wird die kindgerecht illustrierte Geschichte durch eine Lehrerhandreichung.
1 CD - eBook/PDF mit Schullizenz
170 Seiten + Bonusdatei „Ratgeber für Eltern von autistischen Kindern - Hilfe zur Selbsthilfe“
16,95 Euro (D) | ISBN 978-3-944514-09-3

Vom Kreuchen und Fleuchen
Fotos und Verse von Peter Weißbach

Fotografien von Tierabbildungen an Häuserwänden, ob gesprüht, gedruckt, gezeichnet, ob gemalt, gestempelt oder flüchtig hingeschmiert, werden mit humorvollen Versen versehen. In dieser einzigartigen Kombination von Text und Bild werden den Lesern die Tiere mit viel Wortwitz nahegebracht und zum Leben erweckt.
Hardcover, gebunden, 58 Seiten, 17 x 17 cm, vollfarbiger Bildband
Graffiti und Street Art, 16,90 Euro, ISBN 978-3-940063-98-4

Ingrid Eberhardt
Das Zebra FRIDOLIN
10 Gute-Nacht-Geschichten



Das Zebra FRIDOLIN lebt im Märchenland, da wo alle Tiere sprechen und lesen können. Zebras haben ein wunderschönes, schwarz-weiß gestreiftes Fell. Beim Schwimmen im Waldsee zieht er seinen Anzug aus und lässt ihn am Ufer zurück. Da wird ihm der Anzug gestohlen! Und so macht er sich mutig auf den Weg. Bei seiner Suche trifft er auch viele andere Tiere und Menschen, gute und weniger gute. Er erlebt immer neue Abenteuer und macht dabei tolle Erfahrungen. Ob FRIDOLIN bei seiner abenteuerlichen Suche den Dieb erwischt, werden Vorleser und kleine Zuhörer zum Schluss erfahren.
Mit Illustrationen von Christine Berghausen
ISBN 978-3-944514-05-5 | Taschenbuch
8,90 Euro (D) |72 Seiten mit farbigen Zeichnungen | Iris Kater Literaturverlag

Impressum

Verlag und Redaktionsleitung

Iris Kater Verlag & Medien GmbH
Nelsenstraße 15 • 41748 Viersen
vierseninside@kater-medien.de

Redaktion

Fotos
Pixelio, sxc.hu, Kater-Pr

Alle Rechte vorbehalten. Ohne ausdrückliche und schriftliche Genehmigung des Herausgebers ist das Vervielfältigen und Verbreiten des Magazines oder Teilen daraus nicht gestattet.
Für eingesandte Unterlagen jeglicher Art wird keine Haftung übernommen. Bei Leserbriefen behält sich die Redaktion das Recht auf Kürzungen vor. Die Redaktion ist nicht für den Inhalt im Magazin veröffentlichter Internetadressen verantwortlich. Für die Richtigkeit der Termine und Anzeigentexte kann der Verlag keine Gewähr übernehmen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Satiren und Kolumnen verstehen sich als Satire im Sinne des Presserechts.

Gewinnspielhinweise
Machen Sie mit und schicken Sie uns zum jeweiligen Gewinnspiel bis zum **15. Juli 2014** eine Karte, E-Mail oder einfach eine andere Nachricht mit Ihrer Adresse an die Iris Kater Verlag & Medien GmbH, Redaktion „Viersen-inside“, Nelsenstraße 15, 41748 Viersen oder gewinnspiel@kater-medien.de.
(Nach dem Einsendeschluss eingereichte Beiträge werden nicht anerkannt. Es entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitarbeiter des Verlages dürfen nicht teilnehmen.)

Anzeigenannahme

Tel. + 49 (0) 21 62 - 1 02 68 06
Fax + 49 (0) 21 62 - 1 02 68 07
marketing@kater-medien.de

Viersen inside ISSN • 1868-5250
Kultur macht ISSN • 1864-9262

Kostenlos lesen unter
www.kultur-macht.de

Die Villa V baut auf Visionen

Der Architekt Bernhard Pfau hatte in den 1930er Jahren radikale Vorstellungen von Architektur und somit von der Art zu leben. Der Kaufmann Walter Kaiser wahlte diesen Freigeist, fur sich und seine Familie ein reprasentatives Wohnhaus in Viersen zu entwerfen und zu bauen.
2012/13 wird die Villa V mit nachhaltigen Materialien in traditioneller Handwerksarbeit renoviert – mit dem Ziel, den Gedanken des Architekten wieder nah zu sein.
Grundlage der heutigen Aktivitaten rund um die Villa V sind Historie des Baus und Vita des Architekten. Gerda-Marie Vos hat mit ihrem Projekt Villa V tradiertes Wohnen uberwunden – das offene Netzwerk als Lebensform installiert. Die Villa V ist ein Haus fur die Kunst.
Regelmasig finden Ausstellungen und Gesprache statt. Zum attraktiven Programmpunkt ist das – am letzten Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr stattfindende – Kulturkabinett avanciert. Gedacht als Ort der Begegnung und des Austauschs steht es Menschen mit freiem Geist offen.
Wahrend der Ausstellungen oder nach telefonischer Vereinbarung sind Fuhrungen durch das Haus und den Garten mit Werken von Georg Ettl, Viktor Nono, Clemens Weiss und Jurgen Zaun möglich.
Die Villa V bietet nicht nur fur Tagungen geeignete Raumlichkeiten, sondern auch ein entsprechendes Umfeld: Groszugig geschnittene Raume, Fensterfronten, die sich zum weitlaufigen Garten öffnen und Terrassen, die das Arbeiten im Freien ermöglichen.

www.villa-v.de

Edition für die Villa V
Ute Haring

Variationen-Villa V, 2014
Dreifarbige Fotoradierung auf Papier (Hahnemühle 300g, weiß)
39 x 31,5 (Blatt)
15,7 x 20,5 (Motiv)
Auflage: 15 Unikate und
2 Künstlerexemplare
Preis: 350 Euro

Die 15 Unikate der „Variationen-Villa V“ zeigen eine aktuelle Gartenansicht der Villa V, überlagert von einem Motiv aus dem früheren Mappenwerk „Under Construction“ aus dem Jahr 2000, das seinerzeit die Übergangssituation in Plagwitz thematisierte. Bestandteil dieses Motives ist eine Fotografie (zweite Hälfte 90er Jahre) in Form einer Fotoradierung (Industriegebäude mit verhangenen Fassaden, umgeben von Kränen) Die Fotoradierung ist wiederum überlagert bzw. aufgefangen in einer „Gridstruktur“, die z.B. an Bauzäune erinnert, oder an ein System, mit Hilfe dessen man Zeichnungen anfertigt/Räume aufteilt.
Weitere Informationen zur Künstlerin finden sich unter: www.ute-haring.com

Gedenken an die Vergangenheit

Auch in Viersen erinnerte sich die tschetschenische Gemeinde

Das Chorgebet, welches durch immer wiederkehrende Wellen von Stimmen im Raum wiederhallt, erinnert an das ursprüngliche Tschetschenien und gibt einen Eindruck von einer der entferntesten Ecken Europas. Nicht nur hier in Viersen gedachten die Tschetschenen den Verstorbenen des 23. Februar 1944.
Unter den Gästen der diesjährigen Gedenkfeier befanden sich auch der Vorstand der Viersener Moschee und die Viersenerin Iris Kater als Vorsitzende der Viersener Liste im Integrationsrat. Vor 70 Jahren wurden fast 400.000 Männer, Frauen und Kinder vom Kaukasus nach Sibirien sowie die nördlichen Regionen Kasachstans deportiert und fanden dort den Tod. Erst nach dem Tod Stalins und der Geheimrede Nikita Chrustschows 1953 wurden die Tschetschenen rehabilitiert und kehrten nach und nach in ihre Heimat zurück. Das Trauma der Deportation lebt unter den Tschetschenen fort. Zu diesem Holocaust gesellen sich die Folgen der Kriege 1994-1996 und ab 1999. Über 200.000 Tschetschenen leben als Flüchtlinge außerhalb der Russischen Föderation. In der Viersener Moschee treffen sich seit gut einem Jahr die hier und in der Umgebung lebenden Tschetschenen zu gemeinsamen Gesprächen, aber auch um ihre Kultur und ihre Sprache an die Kinder weiterzugeben. Alle zwei Wochen samstags werden Kinder in den Räumen an der Süchtelner Straße 16 unterrichtet.

40 Jahre Ehrenamt

Thomas Schneider - vom Jugendwart zum Lehrwart

1974 trat der TV Boisheim Handballer Thomas Schneider – damals 16 Jahre jung - in die Judoabteilung der SG Dülken ein, um da die damals neue Trendsportart Tae Kwon Do mit seinen Schul- und Handball-Kameraden ein.
Dort absolvierte er die 1. Gürtelprüfung (weiß-gelber Gürtel) – damals noch in der Judobundsektion Tae Kwon Do.

1975 bildete sich aus der Tae Kwon Do Gruppe in der Judoabteilung der SG Dülken eine eigene Interessengemeinschaft mit dem Plan einen eigenen Verein zu etablieren. Die Gründung der Kampfsportgemeinschaft Oh Do Kwan fand im Kolpinghaus Dülken statt, wobei Thomas Schneider hier mit 17 Jahren das Amt des Jugendwartes übernahm. Bis dahin hatte er schon über den Handballsport Erfahrungen im Landessportbund gesammelt, sowie die Trainer-Assistenten- und Gruppenhelfer-Ausbildungen absolviert.
1980 legte er vor koreanischen Meistern in Kassel seine Prüfung zum 1. Dan (Schwarzgürtel) erfolgreich ab.
1982 wurde Thomas Schneider vom Jugendwart zum 1. Vorsitzenden des Vereins Oh Do Kwan Dülken e.V. gewählt. Der junge Dan-Träger, der nicht nur sich selber in dem Dan-System ausbilden musste, sondern auch als Wettkämpfer auf vielen Turnieren selber aktiv kämpfte in dem damaligen noch unorganisierten Sport Tae Kwon Do.
Er trainierte u.a. in Venlo, wo er auch auf niederländischen Sportturnieren startete, sowie auf vielen deutschen Turnieren. Im wahrsten Sinne des Wortes als Einzelkämpfer bereiste er Deutschland und das nahe Ausland, um sich in den jungen Kampfkünsten zu messen und Erfahrungen zu sammeln.
Ebenfalls im Jahr 1982 bildete sich die Nordrhein Westfälische Tae Kwon Do Union (NWTU) und die Deutsche Tae Kwon Do Union (DTU). Dort sah Thomas Schneider die Chance, im Sport der DTU, mit dem Bestreben, dass sein Sport Tae Kwon Do als olympische Disziplin anerkannt wird und seinem Sport alle Ehre zu machen.
Um dies nicht nur mit Dan-Graden oder mit Meistergraden zu untermauern, absolvierte er die vom DOSB anerkannten Fachtrainer-Lizenzen. Des weiteren wurde er Landes- und Bundeskampfrichter und erhielt die Prüferlizenz.

1988 erlangte er bei der Weltmeisterschaft in Leicester/England mit der Mannschaft als verantwortlicher Teamleiter den Vizeweltmeister-Titel.

Thomas Schneider trainierte und bildete über 100 Danträger bis zum 5. und 6. Dan, über 100 Trainer-C, 10 Trainer-B aus, wovon viele Landes-, deutsche und internationale Meister, sowie sogar Militär-Weltmeister hervorgingen. Viele Jahre war er der Jugendwart und Fachwart der NWTU, im Regionalbezirk Düsseldorf. Des weiteren organisierte er nationale und internationale Turniere und Trainingscamps, Länderkämpfe mit Europa- und Weltmeistern, sowie koreanischen Nationaltrainern.
Dieses sportliche Engagement und Ehrenamt war in der damaligen Zeit – bis Ende der 1990er Jahre -, um einiges schwerer und zeitaufwendiger, als heute, weil es noch nicht die modernen Kommunikationsmittel gab und Tae Kwon Do erst im Jahr 2000 die olympische Anerkennung erhielt.

2006 wurde Thomas Schneider gebeten, das Amt des Landeslehrwartes für NRW zu übernehmen, weil der Landesverband wusste, diesen Posten mit einen Mann zu besetzen, der über eine hohe fachliche Kompetenz verfügt, zumal er durch seine Arbeit im Stadt-, Kreis- und Landessportbund viele Ausbildungen neben der Trainer A Lizenz besitzt und erworben hat.
In den 1990er Jahren war er im ganzen Kreis Viersen maßgeblich an den Gründungen der Tae Kwon Do-Abteilungen in Nettetal-Lobberich im Fitness-Studio bei Peter Pfal beteiligt, woraus sich Vereine in Nettetal, Grefrath, Oedt, Bracht, Schiefbahn, Langenberg, Aachen, Brüg-

Sparkasse Krefeld. Gut für die Region.

gen und im Treff- und Freizeitparadies bildeten.
Es entstanden in Zusammenarbeit mit den Schulen im gesamten Kreis Viersen Schul-AGs, genauso wie die OGS an den Grundschulen oder Projekttagen.
Dadurch, dass Thomas Schneider den 7. Dan, international vom Kukkiwon in Korea, vom koreanischen Verband und den 7. Dan der DTU besitzt, sowie den Trainer- und Prüfer-Status A, zählt er als Landeslehrwart in NRW zu den höchstgraduierten Lehrtrainern und als Großmeister anerkanntesten Tae Kwon Do- Fachleuten in ganz Deutschland. Dies spiegelt sich auch darin wieder, da seine Schüler mittlerweile im Landesverband (mit über 300 Vereinen mit 15.000 Mitgliedern), als Vizepräsident und in anderen sportpolitischen Vorstandspositionen. Der jetzige Landesvorstand besteht größenteils aus Sportler/innen, die sporttechnisch und sportpolitisch bei Thomas Schneider ausgebildet, informiert und organisiert ausgebildet wurden.

40 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit bringt natürlich ein hohes Maß an Fachwissen und Sportkontakten von der Sporthochschule, Trainerakademie genauso wie dem Deutsch-olympischen Sportbund, Landessportbund, vom Lehrwesen Spitzen- und Leistungssport bis hin zum Breiten-/Gesundheitssport und Jugend- und Vereinsmanagement mit sich.

Eines ist Thomas Schneider sehr wichtig, und zwar, dass er in den 40 Jahren Tae Kwon Do nie den Fokus anderer Sportarten aus den Augen verloren hat, sondern seiner Erfahrung als jugendlicher Sportler vom Turnen, Trampolin springen, Leistungs-Handball, genauso wie den Erwerb aller Schwimm- und Tauchscheine immer als Zusatzsportausbildung für die allgemeine körperliche Leistungsfähigkeit gesehen hat.

Im heutigen Alter findet er den Weg auch für Sportler über 40/50J. sehr interessant mit dem Tae Kwon Do zu beginnen und zu betreiben, weil man durch das breite und große Spektrum in jedem Alter einsteigen kann. Sehr glücklich ist Thomas Schneider, dass auch nach 40 Jahren Ehrenamt Tae Kwon Do immer noch ein sog. Trendsport ist.

Froh ist er, dass er junge und ältere Menschen und auch Menschen mit Behinderung immer noch so für Tae Kwon Do begeistern kann, wie er selbst immer noch von diesem Sport mit Lebensphilosophie begeistern kann.

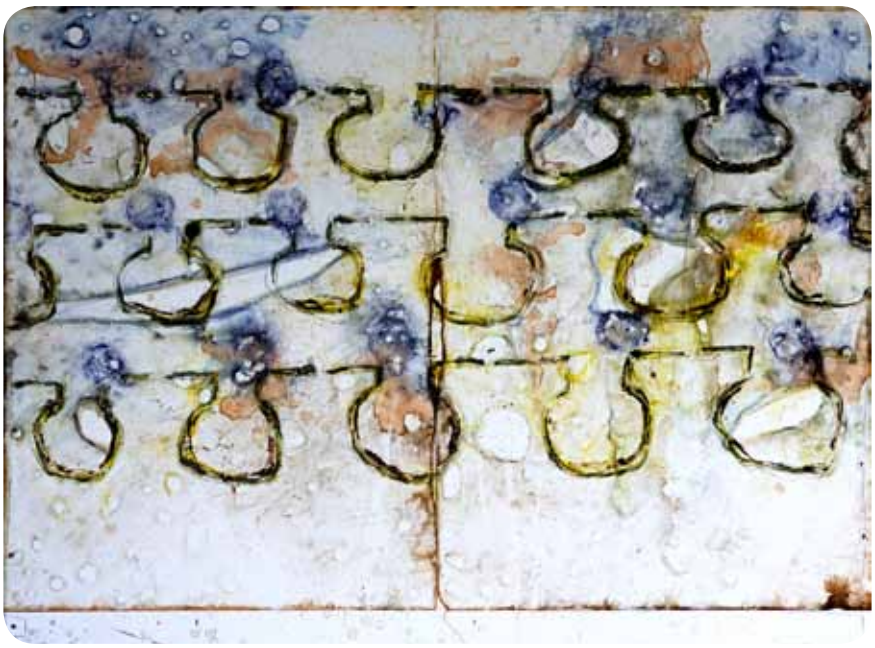
Königsanwärter gesucht, Präsides gefunden

Die diesjährige Mitgliederversammlung bei der St. Notburga Schützenbruderschaft Viersen-Rahser 1705 e.V. begann, wie üblich, mit einer Messe, die von Pfarrer Roland Klugmann zelebriert wurde. Anschließend trafen sich die Schützen im Trichter zum gemeinsamen Frühstück und der anschließenden Mitgliederversammlung. Nach den Wahlen, die erwartungsgemäß keine Veränderungen im Vorstand (Präsident: Alexander Wassen, Schriftführer: Michael Mertens, Schatzmeister: Michael Genenger, Beigeordneter: Fritz Häming) brachten, wurde es spannend, denn der Vogelputz stand auf der Tagesordnung. Nachdem der Vogel, der vom ältesten, aktiven Schützen der St. Notburga Schützenbruderschaft, Willi Pesch, mit schneller Hand auf die Tafel skizziert worden war, eine Runde durch den Saal gemacht hatte, blieb ein kleiner Rest stehen, sodass eine weitere Runde erforderlich wurde. Hier erbarmte sich ein Schütze des kläglichen Restes und putzte den Vogel restlos aus. Er steht somit als möglicher König für die Jahre 2015/16 zur Verfügung und ebnet sich den Weg, einmal Kaiser der Bruderschaft zu werden. In der Versammlung wurden auch die beiden Pfarrer der Gemeinschaft der Gemeinden St. Remigius, Herr Pfarrer Klugmann und Herr Pfarrer Fintzel zu Präsides der St. Notburga Schützenbruderschaft berufen. Herr Pfarrer Klugmann, der an der Mitgliederversammlung teilnahm, nah im Namen beider das Amt an. Am Schluss der Versammlung wies der wiedergewählte Präsident, Alexander Wassen, auf eine Sonderveranstaltung im Notburga-Saal hin, die am 27.09.14 stattfindet. Die St. Notburga Schützenbruderschaft und die KG Roahser Jonges werden für diesen Abend eine Benefiz-Veranstaltung mit der Coverband La-Vida organisieren, deren Reinerlös in die Jugendarbeit der GdG St. Remigius fließt, um Kindern und Jugendlichen, die in schwierigen, finanziellen Situationen leben müssen, die Möglichkeit zu eröffnen, an Jugendfreizeiten der Pfarre teilzunehmen. Als letztes wurden die erworbenen Schießabzeichen verliehen.

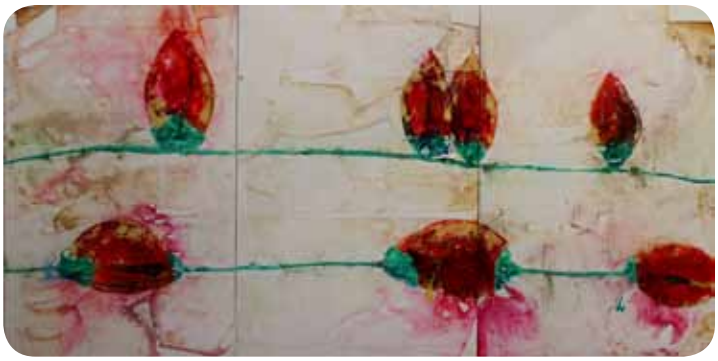
Schreckensraum Heimat

Seit geraumer Zeit beschäftigt sich Viktor Nono mit dem Begriff Heimat.

Heimat kann ein Sehnsuchtsort sein, ein Ort, den man nicht einmal kennen muss, dessen Existenz unsicher ist, der einen dennoch anzieht.
Italien war so einer. Die Romantiker sehnten sich in dieses Land. E.T.A. Hoffmann kannte jede Straße in Rom. Besucht hat er die Stadt nie.
Andere sind nicht zu lokalisieren. Keine Landkarte verzeichnet diese Orte der Sehnsucht, von denen einige zu nennen wären. Doch keiner von denen besitzt eine so große Anziehungskraft wie die HEIMAT. Kein anderer Ort ist schwerer zu beschreiben; sinnlos, ihn auf einer Landkarte zu suchen.
Heimat ist individuell und gleichzeitig kollektiv. Im Namen der Heimat werden Verbrechen begangen und Heldentaten. Heimat soll bewahrt werden und doch eine Zukunft haben. Heimat bleibt eine Sehnsucht.
In der Reihe »Heimat, süße Heimat« untersuchte der Künstler Viktor Nono den Wunsch, wieder zu seinen Ursprüngen zurückzukehren, seine Vergangenheit zu wahren. Im Bemühen dieser restaurativen Absicht wird leider das untergehen, was man bewahren wollte. Heimat kann nicht ausschließlich in der Vergangenheit liegen.



Reihenhaussiedlung für Schlupfwespen 2012, 140x200



Früchte 140x300, Mischtechnik auf Alu, 2014

In dem Zyklus »Heimat – Schreckensraum« werden die Angst vor Heimatlosigkeit und deren Folgen beschrieben.
Auf vierzehn Holztafeln werden einzelne Stationen einer Amokhandlung und deren Folgen gezeigt. Die Holztafeln sind durch tiefe Einschnitte, die Bildelemente voneinander trennen, verletzt. Ihre Materialität erinnert an Zeugnisse längst vergangener Kulturen. Dinge, die übrig bleiben, deren Zweck die Erinnerung ist. Die meisten dieser Arbeiten wurden mit Harz überzogen. Sie wirken durch diese Behandlung fragil und gleichzeitig der Zeit – wie ein kostbarer Schatz – enthoben. Diese Bilder werden nicht an den Wänden sondern auf dem Boden präsentiert.
An den Wänden werden jeweils zwei unterschiedliche Monotypien eines auf dem Boden liegenden Holzdrucks gezeigt. Diese Drucke erinnern in ihrer Präsentation an Polizeifotos, Röntgenbilder der Pathologie oder Radiogramme.

Diese Abdrücke des Vergangenen sind wirklicher und realer als das, worauf sie gedruckt wurden.
Das, was man unter Heimat versteht, kann nur als Wechselspiel zwischen Vergangenem, Festgehaltenem und Erhofftem existieren.

www.viktor-nono.de
www.villa-unica.eu

Typisch Niederrhein

Tour führt zu Gutshöfen und Kapellen

Im Frühsommer startet die „Radroute des Monats“ am neuen Eingangsgebäude des Niederrheinischen Freilichtmuseums in Grefrath. Auf idyllischen Wegen geht es durch die niederrheinische Landschaft mit Niers, Kopfweiden, Gutshöfen und Kapellen. Zunächst führt die Strecke die Teilnehmer durch den Ortskern von Grefrath auf den BahnRadweg, der vor zwei Jahren eröffnet wurde. Von hier fahren die Radler durch die Niers-Niederung über Mülhausen in Richtung Kempen. Bei Rösges biegt die Tour links ab auf den Kempener Rundweg.

Es geht nach Norden vorbei an alten Gutshöfen wie dem ehemals wasserumwehrten Gleumeshof oder dem einstigen Rittersitz Haus Velde, erstmals erwähnt im 13. Jahrhundert. Beide befinden sich in Privatbesitz. Auf dem Kempener Grenzsteinweg führt die Tour über Schlick zur Niers-Niederung. Auf ihrem Weg kommen die Radler vorbei an der Neersdommer Mühle und der Abtei Mariendonk. Die Wassermühle wurde erstmals 1354 urkundlich erwähnt. Die Abtei ist 1900 gegründet worden und beherbergt Schwestern des Benediktiner-Ordens. Es lohnt ein Abstecher von der Route entlang der Grasheider Straße nach Süden und rechts ab zur Motte Horbes Bergske. Die Motte liegt an der Niers und war im Mittelalter eine wallumwehrte Turmburg zum Schutz der Grenze zwischen dem Erzstift Köln und dem Herzogtum Geldern.

Von der Abtei Mariendonk führt der Grefrather Rundweg in die Vorster Heide entlang der Nette. Vorbei an Kopfweiden radeln die Teilnehmer nach Glabbach. Auf dem Nettetaler Rundweg passieren die Radler die restaurierte Hubertuskapelle mit Holzkruzifix aus dem Jahr 1870. Der Weg führt mit Blick auf die Stammenmühle bergab bis nach Oirlich. Es geht vorbei am Hohlwegekreuz und an der Heilig-Geist-Kapelle am Stegerhof.

Kurz hinter der Kapelle führt der Weg links auf den „Bahn-Radweg Kreis Viersen“. Es geht bergab an Haus Milbeck vorbei in Richtung Grefrath. In Grefrath angekommen, erreichen die Radler über die Fietsallee am Nordkanal nach rund 38 Kilometern wieder das Niederrheinische Freilichtsmuseum.

Der Kreis Viersen bietet jeweils von März bis Oktober eine aktuelle „Radroute des Monats“ an. Sie wird vom Amt für Bauen, Landschaft und Planung ausgearbeitet. Die Routen führen durch alle Teile des Kreises und manchmal auch in die benachbarten Regionen. Der fahrradfreundliche Kreis Viersen zeichnet sich durch ein Netz von rund 670 Kilometern ausgeschilderter Radwanderwege aus. Alle Routenvorschläge sowie kostenlose Übersichtskarten stehen im Internet auf der Kreishomepage zum Download zur Verfügung (www.kreis-viersen.de/radroute-des-monats). Interessierte Radfahrer können sich über ein kostenloses Newsletter-Abonnement des Kreises Viersen zur „Radroute des Monats“ unter www.kreis-viersen.de/radfahren über die Veröffentlichung der monatlichen Radtour informieren lassen.

Allgemein- und Viszeralchirurgie:

AKH Viersen als Hernienzentrum zertifiziert

Wenn es darum geht, Weichteilbrüche der Bauchdecke, so genannte Hernien, zu operieren, ist das AKH Viersen führend in der Region. Die Allgemein- und Viszeralchirurgische Abteilung wurde jetzt mit einem Gütesiegel ausgezeichnet.

Hohe Fallzahlen, sehr gute Erfolgsraten mit niedrigen Komplikationsraten sowie eine umfassende Datenerfassung für eine größtmögliche Transparenz: Als erste und einzige Einrichtung im Kreis Viersen wurde das Allgemeine Krankenhaus Viersen (AKH) als Hernienzentrum zertifiziert. Die Allgemein- und Viszeralchirurgische Abteilung erhielt das Qualitätssiegel der Deutschen Herniengesellschaft (DHG) und trägt jetzt den Titel „Zentrum für qualitätsgesicherte Hernienchirurgie". Hernien sind Weichteilbrüche der Bauchdecke. Dazu gehören zum Beispiel Leistenbrüche. Es gibt auch viele andere Bauchwandbrüche wie die Zwerchfellhernie oder die Narbenhernie, die nach einer Operation auftreten kann.
„Die Zertifizierung hat eine große Bedeutung für unser Haus", sagt Dr. Ulrike Siegers, Chefärztin der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Minimal-Invasive Chirurgie. „Neben der Refluxchirurgie ist die Hernienchirurgie einer der klinischen Schwerpunkte der Abteilung." Bis zu 300 Patienten werden jedes Jahr im AKH Viersen wegen Weich-teilbrüchen operiert.

Beratung der Patienten ist ein Hauptanliegen

Hernien sind die weltweit häufigsten operationspflichtigen Diagnosen. Trotz der großen Zahl der Eingriffe beklagt die Deutsche Herniengesellschaft die Ergebnisse der Operationen in Deutschland. Nach Leistenbrüchen seien die Raten an chronischen Leistenschmerzen und die Rezidivraten, also das Wiederauftreten eines Leistenbruchs, mit jeweils rund zehn Prozent zu hoch. Daher engagiert sich die DHG für die Verbesserung der Qualität in der Hernienchirurgie. „Allein für die Versorgung von Leistenbrüchen gibt es mehr als 100 verschiedene Operationsverfahren. Daher werden flächendeckend Hernienzentren benötigt, in denen die Mitarbeiter alle Methoden der Hernienchirurgie beherrschen. Außerdem müssen Hernienzentren in der Aus- und Weiterbildung sowie in der Wissenschaft eine aktive Rolle übernehmen", erklärt der leitende Oberarzt Dr. Siawasch Loghmanieh. Im AKH Viersen werden diese Anforderungen sehr ernst genommen. Hier werden die unterschiedlichen Bauchwandbrüche mit jeweils standardisierten Operationsverfahren versorgt. Die Eingriffe werden von einem spezialisierten Team durchgeführt. Die individuelle Beratung der Patienten im Rahmen von vorstationären Spezialsprechstunden zur bestmöglichen Eingriffsmethode ist ein Hauptanliegen des AKH Viersen.
Voraussetzung für die Auszeichnung zum Hernienzentrum sind hohe Fallzahlen und eine damit einhergehende Expertise, also Fachkenntnis. Es müssen entsprechende Erfolgsraten nachgewiesen werden.

Das Team um Dr. Ulrike Siegers, Chefärztin der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Minimal-Invasive Chirurgie, und dem leitenden Oberarzt Dr. Siawasch Loghmanieh hat für ihr Können das Gütesiegel „Hernienzentrum" erhalten.

Fotos: Alois Müller – AKH Viersen

20. INTERNATIONALES
HOCHSPRUNG
MEETINGVIERSEN
nordicsport.com
BEGINN:
13 UHR
LG 47
VIERSEN
Förderverein
HOCHSPRUNG
MEETINGVIERSEN
SPORTANLAGE LÖH
20. JULI 2014
Druck: Druckerei Hölters - www.druckerei-hoelters.de · Foto: Karin Poltoraczyk - www.czyk-foto.de

Rahser Treff...

Ein Stadtteiltreffpunkt für ältere und jüngere Menschen, natürlich auch Kinder, ist eine sinnvolle Einrichtung um Nähe zu fördern, Kontakte zu knüpfen, gemeinsam zu feiern und zu klönen.

Der Verein Gemeinsam e.V., 1989 gegründet, hat sich die Aufgabe gestellt, in den Bereichen Alten, Kranken – und Behindertenhilfe tätig zu sein. Nach dem Umzug in die größeren neuen Räume im „Rahser-Treff „ auf der Dechant-Stroux-Str. 15 in 41748 Viersen, wird sich die Arbeit von Gemeinsam e.V. auch auf die Stadtteilarbeit im Rahser in Zusammenarbeit mit dem Arbeitersamariterbund Niederrhein e.V. und die ASB/ Gemeinsam gGmbH erweitern.

Inhaltlich wird Gemeinsam e.V. in den neuen Räumen Beratung, Information, Veranstaltungen und Kurse anbieten. Wichtig für die Arbeit von Gemeinsam e.V. ist die Gewinnung ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die uns bei der Planung und Durchführung unserer Arbeit hilfreich zur Hand sind.

Neugierig?
Sie möchten gerne ein paar schöne Stunden bei Kaffee, Kuchen und Kaffeehausmusik in gemütlicher Runde verbringen und nette Leute kennen lernen? Dann sind Sie beim **Klön-Café** richtig.
Jeden zweiten Mittwoch im Monat 15.00 - 17.00 Uhr.

Oder wie wäre es mit einem **Spielenachmittag.** Zwei Mal im Monat lädt der Rahser-Treff mit Kaffee und Gebäck zu einem Spielenachmittag in ungezwungener Atmosphäre ein. Um Anmeldung wird gebeten.
Jeden ersten und dritten Montag im Monat 14.00 - 18.00 Uhr.

Mutter-/Kind-Treff jeden dritten Freitag im Monat 15.00 - 17.00 Uhr
Frühstückskaffee jeden letzten Freitag im Monat 9.00 - 11.00 Uhr
(Bitte anmelden!)

Nutzen Sie die Gruppenaktivitäten im Rahser-Treff wie:
Klön-Cafè, Frühstückskaffee, Musik und Bewegung ab 60 Jahre, Spielenachmittage, Mütter/Kindtreff und das Cafè „Vergißmeinnicht“.
Geboten werden auch:
Beratungen, z. B. zur persönlichen Situation, dem Ausfüllen von Anträgen oder die Beratung zur häuslichen Pflege oder haushaltsnahen Dienstleistungen wie Einkaufen, putzen oder Betreuung.

Gemeinsam e. V.
Freie Alten-, Kranken- und Behindertenhilfe
Dechant-Stroux-Straße 15
41748 Viersen
Telefon 02162 1035680
www.gemeinsam-ev-viersen.de

Konzept der städtischen Wirtschaftsförderung greift:

AOK und Hauptschule Süchteln vereinbaren Kooperation

Die Gemeinschaftshauptschule Süchteln und die AOK Rheinland/Hamburg haben eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet. Damit ist die einjährige Pilotphase beendet, in der sich bewiesen hatte, dass beide Seiten von einer Zusammenarbeit profitieren können.

Nach den ersten Berufsorientierungsmaßnahmen im Oktober 2013 in der Hauptschule in Süchteln verständigten sich die Gesprächspartner bereits damals darauf, ein nachhaltiges Kooperationskonzept zu entwickeln, das über mehrere Jahre als „Kooperationsroutine" in den Schulalltag integriert werden könne. „Nach der Testphase steht für uns fest, dass wir die gute Zusammenarbeit nun weiter vertiefen und vor allem verstetigen wollen. Im Rahmen unserer Möglichkeiten können wir den Schülerinnen und Schülern mit unserem Wissen einen besseren Start in die Arbeitswelt ermöglichen und natürlich frühe Kontakte zu jungen Menschen knüpfen, die möglicherweise später einmal eine Ausbildung bei uns beginnen wollen", begründet Stephanie Brüster, Geschäftsstellenleiterin der AOK in Viersen, das Engagement der Krankenkasse.

Auch für Schulleiterin Helga Müsch ist die Unterzeichnung der Vereinbarung besonders erfreulich: „Wir konnten auf beiden Seiten in der Pilotphase viele Vorteile für beide Seiten erkennen und sind uns sicher, dass besonders die oft unterschätzten Schüler einer Hauptschule von einem frühen Kontakt in die Realität der Arbeitswelt profitieren. Durch die Kooperation können wir nun fest mit den Angeboten der AOK planen und unsere Schüler verlässlich unterstützen."

Die Wirtschaftsförderung der Stadt Viersen, die Kooperationen zwischen Schulen und Unternehmen befürwortet und in ihrem Konzeptes Schule-Wirtschaft anbahnt, freut sich über die Unterzeichnung. „Dies ist nun die 13. Zusammenarbeit, die in Viersen über eine Vereinbarung besiegelt wird", sagte Veronika Kreuzer, Mitarbeiterin der Wirtschaftsförderung, anlässlich der offiziellen Unterzeichnung. „Unser Ziel ist es, für jede Schule in Viersen Partner aus der Wirtschaft zu finden. Damit wollen wir die Chancen auf einen Arbeitsplatz für Viersener Schüler erhöhen, Unternehmen aus der Kreisstadt mit den Fachkräften von morgen am Ort verknüpfen und ein gesellschaftliches Miteinander fördern, wie es unserem Verständnis in Viersen entspricht."

Die AOK Rheinland/Hamburg will nun in der Zusammenarbeit den Schülerinnen und Schülern der Hauptschule im Verlauf ihrer Schullaufbahn als Modell der Arbeitswelt in verschiedenen Jahrgangsstufen dienen und in unterschiedlichen Fächern begegnen. Weitere wesentliche Zielsetzungen sind, so steht es in der Vereinbarung, durch die Begriffe „Berufswahl- und Arbeitsweltorientierung", „Öffnung von Schule und Unterricht" und „Handlungsorientierung" umrissen. Dreimal im Jahr sollen entsprechende Berufsorientierungsmodule angeboten werden, in der Klasse 8 mit dem Schwerpunkt der Internetkompetenz, als Bewerbungstraining in Klasse 9 sowie als Assessmentcenter in der Klasse 10.

Weitere Informationen gibt es auch im Internet unter http://www.wirtschaftsfoerderung.gmg-viersen.de/schulkooperationen.html.

Foto: Stadt Viersen

MalORT und WerkORT

..... male und werke, was in dir steckt!"

Stell dir vor, es gibt einen Ort in Viersen, an dem Langsamkeit und Gelassenheit den Rhythmus vorgeben. Der neue Mal- und WerkORT befindet sich in einem schönen denkmalgeschützten Ambiente zentrumsnah auf der Petersstraße 7a. Die Leiterin Susanne Löhnig hat einen kreativen Ort geschaffen, wo sich sowohl im „Malspiel" mit Farben und Pinseln als auch im „Werkspiel" mit natürlichen Materialien jeder frei entfalten kann. Sie erläutert dies so: „Das Spiel hat seinen Ursprung in dem individuellen tiefen Bedürfnis, eine Spur auf einem Blatt Papier zu hinterlassen oder haptische Erfahrungen mit ausgesuchten Materialien zu machen." Personen jeder Altersstufe sind willkommen und auch qualifiziert. „Dies hat nichts mit Kunst zu tun. Die bildenden Künste, ob z. B. Malkunst oder Bildhauerei, gehören den Künstlern an. Das Mal- oder Werkspiel gehört dem Rest der Welt", stellt Susanne Löhnig in Anlehnung an Arno Stern, den Begründer des Malortes, klar. Dies bedarf bestimmter Voraussetzungen, die nur im Mal bzw. WerkORT vorzufinden sind.

Der MalORT besteht aus einem geschützten Raum, der es jedem Einzelnen ermöglicht, sich neben anderen Mitmalenden ins eigene Bild ‚fallen zu lassen'. Laut Arno Stern ist es ein unglaublich schönes Erlebnis, die eigene Einzigartigkeit inmitten anderer, die es auch sind, zu entdecken. In der Mitte des Raumes steht der Palettentisch mit 18 hochwertigen Farben und Fehaarpinseln. Gemalt wird frei, das heißt unabhängig von Vorgaben und Bewertungen.

Der WerkORT findet seine Besonderheit in einem durchdachten Raumkonzept und in sorgfältig ausgewählten natürlichen Materialien wie Holz, Ton, Steine, Sand sowie Metall. Die Anordnung der Tische und ein speziell für diese Zwecke entworfener Werkzeugturm zielen darauf ab, ein freies Spiel mit Material und Werkzeug zu ermöglichen.

Beim Malen und Werken steht das Erlebnis im Vordergrund. Das Ergebnis ist dabei nicht so wichtig. Jeder begibt sich immer wieder neu auf eine Abenteuerreise zu seinen ureigenen Potentialen. Was zählt ist die Freude am Spiel und das Wohlbefinden in der altersgemischten Gemeinschaft. Andere genießen vielleicht eher die entspannte Auszeit vom Alltag oder die tiefe Zufriedenheit am Ende eines jeden Spieles.

Weitere Informationen unter:
www.malort-werkort-viersen.com
susanne@malort-werkort-viersen.com

www.medizinundbewusstsein.de

Liebe heilt
Kongress MEDIZIN und BEWUSSTSEIN
vom 26. bis zum 28. September in Königstein

Buchen Sie unter www.medizinundbewusstsein.de,
info@medizin-bewusstsein.de oder unter Tel. 06174-203811

Veranstalter: Johanniterhof Seminare, obsentic
Sponsoren: mankau, weltenerraum.de, lao.de, TouchLife

Budo-Club-Viersen hat Viersen erfolgreich vertreten

Nach Abschluss der Vorbereitungsphase, führte der Weg für den Budo-Club-Viersen e. V. nach Duisburg zu einer Internationalen Kampfsportmeisterschaft, bei dem der Budo-Club-Viersen e.V. als einziges Team aus der Region teilnahm. Nach einer frühen Busfahrt zeigte sich der Tag anstrengend, aber auch mit vielen Erfolgen für den Viersener Verein.
So erzielten sie den Gesamtsieg in der Mannschaft mit 25 Platzierungen auf den ersten 3 Plätzen. Besondere Freude machte der Nachwuchs im Alter von 4-7 Jahren, die mit ihren Siegen überraschten. Als Highlight des Tages galt die Tatsache, dass eine Talentsucherin von RTL „Das Supertalent" so von den Musik-Shows des Budo-Clubs angetan war, dass sie dem Team in Aussicht stellte, bei der nächsten Show dabei zu sein.
Der Budo-Club-Viersen ist nicht nur eine sportliche Heimat für die Menschen, die dort Mitglied sind, sondern er leistet auch Integration über Altersklassen und Nationalitäten hinweg.
Zwischen 4 und 50 Jahren sind die Mitglieder des Viersener Budo-Clubs. Neben den 60 Aktiven hat der Verein noch zahlreiche passive Mitglieder. Sein größtes Anliegen ist die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Aber auch die Erwachsenen können hier noch was tun. Es wird keiner überfordert, das Training passt sich den Mitgliedern an. Disziplin ist ein wichtiger Bestandteil.
Stolz ist der Verein, dass es im gelang, eine Bambini-Gruppe aufzubauen, die seit 2001 besteht. Neues Ziel ist der Aufbau einer „Ü25-Gruppe", also einer Gruppe für Menschen, die sportlich wieder etwas für sich tun möchten.

Weitere Informationen zum Budo-Club Viersen e.V.:
1. Vorsitzender | Freddy Bär
budoclubviersen@t-online.de

Start der Schützensaison

... für den Sappeur-Corps-Viersen-Rahser

Nun war es wieder soweit, so fand der Vogelschuss der in den Schießanlagen der St-Notburga-Bruderschaft statt.
Unter sehr reger Teilnahme vieler aktiver wie passiver Mitglieder des Sappeur-Corps wurde zuerst der Pfändervogel geschossen, auf welchen noch jeder schießen darf. Auf den zweiten Vogel durfte noch jeder auf Kopf, Flügel und Schwanz schießen. Beim Schuss auf den Rumpf, schossen nur noch die Aktiven – insgesamt vier Anwärter für die Gruppenkönigswürde.
Bereits nach dem 15. Schuss holte uns Mitglied und zugleich Vereinswirt Jürgen Klaßen den Vogel von der Stange. Dies ist das zweite Mal in seiner Mitgliedschaft bei den Sappeuren. Zur späteren Stunde wurde in unserem Vereinslokal „Feldschlösschen" in Viersen-Rahser der neue König gekürt. Der König des Vorjahres Fritz Häming durfte sein Königssilber an Jürgen Klaßen übergeben.

www.facebook.com/sappeur-corpsviersenrahser

Die Brücke – Transit in den Tod

In unterkühlten und beklemmenden Bildern gelang den Machern von Die Brücke – Transit In Den Tod ein packend inszeniertes Krimi-Juwel mit einer überaus komplexen, hochdramatischen Handlung und überraschenden Wendungen – wahrlich nichts für schwache Nerven!

Ein Frachter kommt vom Kurs ab und läuft unter der Öresundbrücke auf Grund. Der Fund der Küstenwache ist nicht die erwartete Besatzung, sondern betäubte Jugendliche, angekettet unter Deck. Als die schwedischen und dänischen Jugendlichen schließlich erkranken, wendet sich die Furcht erregende Situation in einen tödlichen Fall: Sie wurden mit einer extrem aggressiven und ansteckenden Form der Lungenpest infiziert. Und das ist erst der Anfang einer Reihe von Vergiftungsmorden in Kopenhagen und Malmö, denen sich erneut die beiden Kommissare Saga Norén (Sofia Helin) und Martin Rohde (Kim Bodnia) stellen. Ihre widersprüchlichen Arbeitsweisen sowie familiäre Probleme erschweren die Aufklärung der schrecklichen Morde. Werden sie es dennoch schaffen, diese grausamen Fälle zu lösen?

BD-/DVD-Box Die Brücke – Transit In Den Tod, Staffel II (Edel:Motion)

Wir verlosen 2 Exemplare!
Stichwort: Die Brücke

Für alle, die etwas ganz Besonderes suchen ...

DER LESEKEKS

Eine tiefe Sehnsucht nach Wertigkeit, nach etwas literarisch Gedrucktem auf schönem Papier, um für einen kurzen Moment die Seele baumeln zu lassen – das spricht die Menschen beim Lesekeks an.

„Möchten Sie einen Lesekeks mit oder ohne Kalorien zu Ihrem Café?“ Diese Frage wird „Ella´s Cafe“ den Gästen gestellt, wenn den Gästen der Kaffee serviert wird. Die meisten Gäste entscheiden sich für den literarischen Genuss und bevorzugen den Lesekeks ohne Kalorien.
Anstelle des üblichen Kaffeekekses eine achtseitige literarische Broschüre in der Größe einer Visitenkarte neben der Kaffeetasse vorzufinden - das ist mal was Neues. Dieser besondere Lesekeks, gefüllt mit Aphorismen, Sprüchen, Gedichten , lustigen oder nachdenklichen Geschichten lässt sich nicht einfach aufknabbern, aber ein Genuss ist er dennoch. Die Begeisterung in „Ellas Café“ in Schwarzenbek über die kleine literarische Kaffeebeigabe auf feinstem Papier ist groß. Die vielen Nachfragen nach diesem ungewöhnlichen literarischen Schmankerl, gestaltet mit einer hochwertigen Oberfläche aus samtigem Papier, ließen weitere innovative Ideen folgen.
Das dieser kleine Lesekeks so schnell Furore macht, das hätten seine Schöpfer Michael Bender und Caféinhaberin Dagmar Fuhrmann noch vor einem Jahr nicht für möglich gehalten. Der Geburtsort des Lesekekses ist das kleine „Ellas Café“ in der Nähe von Hamburg. Zu finden waren hier kleine literarische Leckerbissen in Form von Aphorismen, Sprüchen und Gedichten, die nebenbei zum Schmökern einladen, zunächst nur auf der Speisekarte, gestaltet von Michael Bender. Der eher stille Gast des Cafés, der während seines Aufenthaltes handschriftliche Briefe verfasst, fiel den anderen Gästen schon länger auf. Vorsichtige Anfragen für handschriftliche Schreibaufträge folgten. Die eigenständige Agentur im Café, um beispielsweise bei einem gemeinsamen Frühstück Briefe oder Texte zu besprechen, ergab sich bald daraus.

„Eine tiefe Sehnsucht nach Wertigkeit, nach etwas literarisch Gedrucktem auf schönem Papier, um für einen kurzen Moment die Seele baumeln zu lassen – das spricht die Menschen beim Lesekeks an“, beschreibt Lesekeks-Erfinder Michael Bender die um sich greifende Schwärmerei für die innovative Literatur-Broschüre.
So geht es auch den Gästen des Café von Behlau. „Haben Sie schon einen neuen Lesekeks?“ Diese Frage wird oft vor der Frage gestellt, welcher Kuchen heute angeboten wird. “Kreativer Stoff” statt “kalorienreicher Stoff” zum Kaffee oder Tee.
Momentan sucht der Lesekeks einen Verlag, der die weitere Entwicklung unterstützt und auch den Vertrieb von Lesekeksen unterstützen kann. Wer schon immer gerne eine Kurzgeschichte in einem eigenem kleinen 8 Seiten Büchlein veröffentlichen wollte, hat durch den Lesekeks dazu jetzt Gelegenheit, denn Herr Bender bietet Autoren die Gelegenheit, mit einem Lesekeks, ihre Geschichten zu veröffentlichen. Dies nutze auch Sabine Christine Behlau, die sich mit einer lustigen Geschichte aus ihrem Leben in einem Lesekeks verewigen konnte und diesen Lesekeks gerne in ihrer Hypnosepraxis an ihre Patienten verschenkt oder die Gäste des Cafes ihres Mannes – Café von Behlau in Kleinmeinsdorf – damit erheitert. „Der Lesekeks gehört mittlerweile zu uns und ist aus dem Cafe und der Praxis nicht mehr wegzudenken“, so das Ehepaar Behlau, „und wir wünschen uns, dass es noch viele weitere Lesekekse gibt und freuen uns über jedes neue Exemplar!“
Weitere Informationen zur Lesekeks Vertriebsgesellschaft unter: www.lesekeks.eu.

Entspannter Kaffeeklatsch in Ella´s Cafe
Dagmar Koops & Michael Bender
Lauenburger Straße 6
21493 Schwarzenbek

Kutumb

Familie für Benares, Indien e. V.

Wie in vielen Städten Indiens stranden auch am Hauptbahnhof in Varanasi (Benares) immer wieder elternlose und obdachlose Kinder. Entweder haben sie ihre Eltern durch Krankheit oder einen Unfall verloren und sind nun auf sich gestellt. Oder sie sind aus dem Umfeld von Gewalt von zu Hause ausgerissen. Manchmal passiert es auch im Gedränge am Bahnhof, dass Eltern ihre Kinder verlieren.

Mit Betteln, Gelegenheitsarbeiten (z.B. Züge putzen…) oder Taschendiebstahl versuchen die Kinder und Jugendlichen sich über Wasser zu halten. Dabei kommen sie nur allzu leicht in den Kontakt mit Suchtmitteln und Prostitution und geraten so in einen Teufelskreis.

Um diesen Kindern wieder eine Perspektive zu geben und ihnen eine Schulbildung zu ermöglichen, gründete sich 2004 der deutsche Verein „Kutumb- Familie für Benares, Indien e.V." und arbeitet mit dem indischen Partnerverein zusammen. Der erste Unterricht für die Bahnhofskinder fand direkt auf den Bahnsteigen statt mit anschließender Nahrungsmittelausgabe. Eine Plane auf dem Bahnsteig war das „Klassenzimmer" und eine Reisetasche voll Schiefertäfelchen war das Lehrmaterial.

Bald zeigte sich, dass auch den Kindern im hinter dem Bahnhof gelegenen Slum der Zugang zur Schulbildung erschwert war. Die Eltern haben nicht einmal genügend Geld um ihre Kinder zu ernähren, so können sie auch kein Schulgeld bezahlen.

Die ersten zwei Kindergruppen wurden nacheinander in einer baufälligen Hütte im Slum unterrichtet.

Seitdem hat sich viel verändert und erweitert bei „Kutumb". Unser „Shelterhouse" (Schutzhaus) konnte 2005 in unmittelbarer Nähe zum Slum gemietet werden. Dadurch konnten auch Kinder aufgenommen werden, die keine Eltern oder kein Zuhause mehr hatten.

Inzwischen leben 24 Kinder in der Kutumb-Familie und erfahren hier oft zum ersten Mal in ihrem Leben Sicherheit und Stabilität. Das jüngste Mädchen wurde mit sechs Monaten im Shelterhouse aufgenommen, doch inzwischen besuchen die jüngsten Kinder den Kindergarten und die älteren bereits die weiterführende Schule. Einige Kinder konnten durch die Bemühungen der Kutumb-Mitarbeiter und die Verbindung zu anderen Organisationen ihre leiblichen Eltern wieder finden und nach Hause zurückkehren.

Weitere 80 Kinder aus dem umliegenden Slum kommen vormittags ins Shelterhouse und werden in drei Klassen unterrichtet, danach erhalten sie eine warme Mahlzeit.

Schüler, die den Kutumb-Unterricht regelmäßig besuchten und gute Fortschritte machten, werden nachmittags noch zusätzlich auf die Aufnahmeprüfung an der öffentlichen Schule vorbereitet.

Momentan besuchen 50 Kinder die öffentlichen Schulen (Hindi Medium School oder English Medium School). Die Aufnahmegebühr, Schulgeld sowie die Ausgaben für Schulkleidung und Schulbücher werden entweder durch Patenschaften (20 Euro im Monat) oder durch den Verein finanziert. In den gleichen Räumlichkeiten des Shelterhouses finden zusätzlich am Nachmittag auch Kurse zur Erlernung des Schneiderhandwerkes und zur Alphabetisierung für junge Frauen und Mütter aus dem Slum statt. Weiter wird eine Gruppe von Frauen ständig über Gesundheits- und Erziehungsthemen (Ernährung, Babypflege, Hygiene…) geschult.

Weitere Informationen:
Johannes Hasenbrink
(1. Vorsitzender)
johannes.hasenbrink@gmail.com
Spenden-Konto: Nr. 213 22 98,
BLZ: 690 517 25 bei der Sparkasse
Salem-Heiligenberg

Ein Franzmobil für die Franziskus-Schule in Viersen-Süchteln

Die Franziskus-Schule in Süchteln ist die einzige Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung des Kreises Viersen.

Seit 2013 wünschen sich die Schüler ein Franzmobil um nicht mehr zu sitzen, sondern zu flitzen.
Das Franzmobil ist ein eigener Schulbus und hierfür wird fleißig gesammelt.

Eines der zentralen Ziele in der pädagogischen Arbeit ist die möglichst größte Selbstständigkeit der Schülerinnen und Schüler, unabhängig von der Ausprägung der jeweiligen Behinderung, zu erreichen. Eine alltagsorientierte Förderung in der Schule und an außerschulischen Lernorten ist wichtig. Da einzelne Schüler auf einen Rollstuhl und andere auf eine intensive Aufsicht angewiesen sind, ist die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel nicht immer möglich. Hierzu kommt, dass die Schule öffentlich nicht gut angebunden ist. Damit die Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit haben, am gesellschaftlichen Leben besser teil zu nehmen, ihr Erlerntes zu erproben und Kultur zu erfahren, gehören Sponsoren-Läufe und andere Projekte zum aktiven Gewinnen von Spenden dazu.

Natürlich freut sich aber der Förderverein der Franziskus-Schule über jede Spende:
Sparkasse Krefeld
BLZ 320 500 00
Spendenkonto 93 25 051
IBAN DE59320500000009325051
BIC SPKRDE33
Stichwort: Franzmobil

www.franziskus-schule-viersen.de

Die Franziskus-Schule wurde als „Kreissonderschule für Geistigbehinderte“ 1971 gegründet. Durch das neue Schulgesetz vom April 2005 erhielt die Franziskus-Schule ab August 2005 die Bezeichnung: „Franziskus-Schule, Förderschule des Kreises Viersen mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung“. Da außerdem die „Rheinischen Schulen für Körperbehinderte“ in den Nachbarstädten die Kinder mit mehrfacher Behinderung aus dem Kreis Viersen beschulten, kaum noch Aufnahmekapazität hatten, wurde festgelegt, dass der Kreis Viersen diese Kinder künftig an der Franziskus-Schule beschulen würde. Umfangreiche Baumaßnahmen zur Erweiterung und Renovierung sollten einerseits die Kapazität der Schule erweitern und andererseits Fördermöglichkeiten für Kinder und Jugendliche schaffen, die zusätzlich körperbehindert sind. Im Rahmen der Umbaumaßnahmen erhielt die Franziskus-Schule u. a. neue Klassen- und Förderräume sowie moderne Pflegeräume.

Sven Engelbergs
Große Bruchstr. 7a
41747 Viersen
Telefon (02162) 9 18 40 40
info@engelbergs.lvm.de

LVM VERSICHERUNG

Frühe Hilfen

Aufgabe und Ziel der offenen Gruppenangebote ist es die elterlichen Fähigkeiten zu stärken und die Eltern in ihrer Beziehung zum Kind zu unterstützen.

Seit Mitte 2011 ist der Sozialdienst katholischer Frauen e. V. Viersen im Bereich „Frühe Hilfen" aktiv und bietet schwerpunktmäßig zwei Gruppenangebote für werdende und junge Eltern an. Zahlreiche Informationen über Themen wie Schwangerschaft, Geburt und Leben mit Baby erhalten die werdenden Eltern im Rahmen der „KUGELRUNDe", die gemeinsam von einer Sozialpädagogin und einer Familienhebamme veranstaltet wird. Der „GUTE START" als Folgeangebot richtet sich an Eltern mit Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren. Auch hier steht eine Soziallpädagogin zusammen mit einer Kinderkrankenschwester allen Fragen rund um das Thema Kind und Entwicklung von Kindern zur Verfügung. Aufgabe und Ziel der offenen Gruppenangebote ist es die elterlichen Fähigkeiten zu stärken und die Eltern in ihrer Beziehung zum Kind zu unterstützen. Die Kinder werden durch das Spiel mit den Eltern in ihrer Bindung und Entwicklung gefördert. Aufgrund der zahlreichen und qualitativ hochwertigen Angebote in diesem Bereich wurde der SkF e. V. Viersen als neunter Fachverband überhaupt bereits im Mai 2013 von der SkF Zentrale ausgezeichnet.

Ein weiterer Baustein der Frühen Hilfen beim SkF e. V. Viersen ist das Beratungsangebot für Eltern nach der Marte Meo Methode, wo Eltern mehr über sich und ihre Kinder erfahren können. In der Arbeit werden Videos aus dem Alltag mit dem Kind eingesetzt. Das Zeigen von guten Bildern macht die Wirksamkeit von unterstützendem Verhalten sichtbar und erlebbar. Das elterliche Verhalten wird analysiert und anhand von guten Bildern wird aufgezeigt wann, was und wozu sie ihren Kindern Unterstützung geben für ihre Entwicklung. Eltern werden sicherer in ihren elterlichen Fähigkeiten und erleben konkret wie sich das auf das kindliche Verhalten auswirkt. Dieses Angebot wird im Rahmen eines Projektes bis Oktober 2014 durch die Glücksspirale anteilig finanziert.

Durch die Kooperation mit anderen Anbietern wird das Angebot im Rahmen der Frühen Hilfen weiter ergänzt. So arbeitet der SkF mit IN VIA Krefeld zusammen und bietet flankierend die Berufswegeplanung für Mädchen und Frauen an, zur aktiven Bearbeitung ihrer beruflichen Situation an. Ein weiteres Element stellt die Kooperation mit der Diakonie Krefeld-Viersen dar, die durch die Einrichtung eines Patennetzwerkes Entlastung für Familien in besonderen sozialen Lebenslagen schaffen will. Aufgrund räumlich begrenzter Möglichkeiten in den alten Geschäftsräumen des SkF fanden alle Angebote der „Frühen Hilfen" außer Haus z. T. in Räumen der Familienbildungsstätte statt. Dank des Umzugs in die neuen Räumlichkeiten am Hildegardisweg 3 können nun fast alle Angebote unter einem Dach in freundlich und großzügig ausgestatteten Räumen angeboten werden. Wenn Sie mehr über die „Frühen Hilfen" erfahren wollen, finden Sie alle weiteren Informationen und Ansprechpartner unter **www.skf-viersen.de**.

Delegation der Realschule an der Josefskirche unterwegs in Spanien

Das internationale Projekt mit dem Titel Die Bedeutung einer gesunden Lebensweise für Teenager aus verschiedenen europäischen Ländern steht unmittelbar vor dem Abschluss. Um das gemeinsame Abschlusswerk, einen Lifestyle - Guide zur gesunden Lebensweise, präsentieren zu können, fand im spanischen Burgos ein Projekttreffen statt. Zu diesem Treffen, bei dem auch wieder Delegationen der anderen beteiligten Partnerschulen anwesend waren, reisten die Schüler Janina Pietza und Kwok-Zhuen Ho sowie die Lehrer Kathrin Scholz und Heinrich Schneider.

Neben der Projektarbeit war das Treffen gekennzeichnet durch die internationale Begegnung mit den Schülern, Lehrern und Eltern aus den verschiedenen Ländern. Dabei überwanden die Schüler sehr schnell ihre Hemmungen, ihre Englischkenntnisse zum Einsatz zu bringen. Es wurden Freundschaften geschlossen, die sicherlich auch mithilfe der sozialen Netzwerke Bestand haben werden.

Die spanischen Gastgeber organisierten einen Stadtrundgang durch Burgos, das auf dem Jakobsweg liegt und dessen Stadtbild nicht zuletzt durch die Pilger geprägt ist. Höhepunkt der Stadtbesichtigung war die mächtige Kathedrale, die die drittgrößte Kirche Spaniens ist. Das Museum zur menschlichen Evolutionsgeschichte hat durch die im nahegelegenen Atapuerca ältesten Menschenfunde Europas ebenfalls einen besonderen Stellenwert.

Besondere Eindrücke konnten zudem bei Besuchen der Universitätsstadt Salamanca und auf der Rückreise der Hauptstadt Madrid gewonnen werden.

Ein wichtiger Bestandteil des Projekttreffens waren auch die Gespräche der beteiligten Lehrer im Hinblick auf die Möglichkeiten einer Fortsetzung der Zusammenarbeit, da die Projektarbeit auf internationalem Parkett auch weiterhin ein fester Bestandteil des pädagogischen Gesamtkonzepts der Realschule an der Josefskirche sein soll.

Jahrgang 5 • unbezahlbar

Niederrhein

KULTUR macht

www.kultur-macht.de

Familotel Ottonenhof
Frischzellenkur auf dem Land
für die ganze Familie

Klang ist (sein) Leben:
Martin A. H. Schultze

Kultur | Literatur | Musik | Kunst | Sport | Freizeit | Stadtleben | Essen | Region

Ist mein Manuskript gut genug

Ist mein Buch überall erhältlich

Habe ich einen festen Ansprechpartner

Wie ist das mit den Rechten, Lizenzen usw.

Wird mein Buch eine ISBN haben

Ob man für mein Buch werben wird

Ich habe bei der Covergestaltung bestimmt kein Mitspracherecht … oder

Was für Werbemaßnahmen werden ergriffen

Erhalte ich kostenfreie Autorenexemplare

Was genau ist eigentlich die Marge

Neue oder alte Rechtschreibung

Interessiert mein Thema überhaupt irgendjemanden

Hardcover, Softcover, Papier, Schriftart … wer hilft mir

Verliere ich mein Urheberrecht

Was ist eine Normseite

Dürfte ich meine Bücher selber verkaufen

Darf oder muss ich Lesungen halten

Wird mein Buch immer lieferbar sein

Als Autor kommen Ihnen diese oder ähnliche Fragen bestimmt sehr bekannt vor.
Meist findet man - auch durch Internetrecherche - keine zufriedenstellende Antwort
und bleibt ratlos zurück. Die Furcht, sich an einen Verlag zu wenden, wird dadurch nur noch größer.
Der **Iris Kater Verlag** hat sich das Ziel gesetzt, jungen und unbekannten Autoren als Sprungbrett
in die Welt der Literatur zu dienen. Als Autorenverlag bieten wir eine breite Spanne an Leistungen,
die eine erfolgreiche Veröffentlichung möglich machen.
Zögern Sie nicht - schicken Sie uns Ihr Exposé oder Manuskript für ein kostenfreies Eingangslektorat.
Sie werden es nicht bereuen!

Iris Kater Verlag & Medien GmbH
Nelsenstraße 15 • 41748 Viersen
Telefon: 02162/1026806 • Fax: 02162/1026807
www.kater-medien.de • info@kater-medien.de

Heilpädagogisches Zentrum Pskow/Russland

Julia tanzt vor dem Heilpädagogischen Zentrum in Pskow nach rhythmischer Musik. Mit seiner Logopädin trainiert Sascha die Aussprache alltäglicher Worte. Katja lernt, beim Mittagessen ohne Hilfe einen Löffel zu benutzen. Lena badet im Therapiebecken der Krankengymnastik. An der Werkbank erprobt Alexej einfachste Handgriffe. Alltagsszenen einer außergewöhnlichen heilpädagogischen Einrichtung für Kinder mit geistigen und körperlichen Behinderungen in Russland.

Alles begann mit einer Versöhnungsreise. 1991 besuchte eine Gruppe evangelischer Christen aus dem Rheinland die Stadt Pskow, um des Überfalls der deutschen Wehrmacht auf die damalige Sowjetunion im Juni 1941 zu gedenken. Die Gemeindeglieder hatten das Ziel, neue Brücken zwischen Russen und Deutschen zu bauen. Denn Pskow hat besonders gelitten. Als die deutschen Besatzer die Stadt räumten, ließen sie verbrannte Erde zurück. Im Rahmen der Gedenkfeiern traf Pfarrer Klaus Eberl im Hause eines russisch-orthodoxen Priesters eine Elterngruppe mit behinderten Kindern, die in einer hoffnungslosen Situation lebten. Über Jahrzehnte hinweg galten Menschen mit Behinderungen als Störfall im sozialistischen System, wurden weggeschlossen - zu Hause oder in Anstalten, wurden als nicht förderfähig eingestuft.

Bis im September 1993 das Heilpädagogische Zentrum eröffnet werden konnte, mussten viele Barrieren aus dem Weg geräumt werden. Zunächst stieß das Projekt in der Stadt auf Unverständnis. Warum soll eine Einrichtung für Menschen geschaffen werden, die nicht in den normalen Arbeitsprozeß eingegliedert werden können? Die Eltern kämpften jedoch leidenschaftlich um eine Zukunftsperspektive für ihre Kinder. Es entstand ein tragfähiges Netzwerk verläßlicher Partner. Die Stadtverwaltung Pskow stellte ein Grundstück zur Verfügung, das Land NRW bezuschusste den Bau des Schulgebäudes, die Rurtalschule in Heinsberg-Oberbruch sorgte für die pädagogischen Impulse sowie die Ausbildung der Lehrerinnen und Lehrer. Die evangelische Kirchengemeinde Wassenberg wurde Trägerin der Einrichtung. Schließlich konnte ein großartiges Mitarbeiterteam eingestellt werden, das sich auf das Abenteuer einließ, pädagogisches Neuland zu betreten - unter weithin ungeklärten Rahmenbedingungen.

Mittlerweile ist das HPZ 20 Jahre alt. Es werden fast 50 schwerstbehinderte Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 18 Jahren betreut. Das Heilpädagogische Zentrum ist das Herzstück des diakonischen Engagements, das sich aus der Versöhnungsreise entwickelt hat. Von Anfang an war jedoch klar, dass es nicht bei einer Schule bleiben kann. Inzwischen gibt es in Pskow eine Reihe von Fördereinrichtungen. Mit Hilfe der „Initiative Pskow" ist eine „Werkstatt für behinderte Menschen" entstanden, für die Schulabgänger des HPZ eine lang ersehnte Zukunftsperspektive. Es gibt eine Frühförderstelle, die Eltern berät und therapeutische Angebote bereithält. Eine Trainingswohnung im Stadtzentrum bereitet junge Erwachsene mit Behinderung auf ein selbstständiges Wohnen in nachbarschaftlichem Umfeld vor. Zwei dauerhafte Wohngruppen gibt es bereits. Damit ist die Grundlage geschaffen, um einen sozialen Wandel in der Stadt herbeizuführen, der Heterogenität als Chance begreift und eine Sensibilität im Gemeinwesen erzeugt, die niemanden verloren gibt.

Inzwischen hat sich die Arbeitsbasis des Heilpädagogischen Zentrums deutlich verbreitert. Es ist ein Netzwerk mit vielen Städten Russlands entstanden, in dem die für die Sozialpolitik Verantwortlichen gemeinsam mit betroffenen Eltern Standards der Behindertenhilfe erarbeiten, die die Behindertenrechtskonvention der UN umsetzen. Erste Priorität hat dabei die Entwicklung eines Betreuungssystems, das die individuellen Förderbedarfe abdeckt. Das Fehlen freier Träger in diesem Segment sozialer Arbeit erweist sich dabei als großes Hindernis für die weitere Entwicklung. Insgesamt ist allerdings festzustellen, dass der Impuls, der von der Behindertenarbeit in Pskow ausgeht, sich auch auf andere Bereiche positiv auswirkt.

Die Initiatoren wünschen sich, dass die aktuellen politischen Irritationen nicht zu einer Beeinträchtigung dieser wichtigen Arbeit führt. Das wäre für die Kinder in Pskow und ihre Eltern ein Rückfall in Zeiten ohne Hoffnung.

Bericht: Klaus Eberl

Spendenkonto:
Ev. Verwaltungsamt Jülich
KD-Bank Konto Nr. 1 010 187
016, BLZ 350 601 90
Kennwort „Pskow / Wassenberg"

Rotweingenuss aus Meisterhand

Alle Rotwein-Freunde aufgepasst!
Könntest Du auch noch ein Set für Deinen nächsten guten Tropfen gebrauchen? Dann können wir Dir mit gutem Gewissen dieses wunderschöne Produkt ans Herz legen.
Es handelt sich hier um eine Rotweinkaraffe und einen Belüfter. Letzterer ist aus rostfreiem Edelstahl gefertigt und sorgt für ein intensiveres Bouquet, einen verbesserten Geschmack und einen viel intensiveren Abgang Deines Lieblingsweins,
Nachdem der Wein in die Glaskaraffe gegossen wurde, kann der Aerator mit einem Stöpsel aus Bambus verschlossen werden und schon kannst Du den belüfteten Wein sofort genießen.
Hier hast Du ein Meisterstück auf dem Tisch!

Aerato Red Wine Carafe
Rotweinkaraffe (XD Design)
Maße: 23,2 x 20,1 cm
Erhältlich über
www.lifesmyle.de

Wir verlosen ein Exemplar!
Stichwort: Aerato

Vlam - Das gewisse Etwas

Eine raffinierte Flamme bringt das gewisse Etwas auf Deinen Tisch!
In diesem Fall kannst Du Dich sogar zwischen zwei verschiedenen Arten entscheiden. Denn zum einen kannst Du Vlam als Petroleumlampe und andererseits als Teelicht benutzen.

Vlam spendet nicht nur Wärme an kalten Winterabenden, sondern sorgt auch für eine stimmungsvolle Atmosphäre. Drinnen oder draußen, mit seiner kompakten Form ist Vlam geräumig und einsatzbar wo immer Du möchtest.

Vlam - Tischfeuer (XD Design)
Maße: 16,3 x 18 cm
Erhältlich über
www.lifesmyle.de

Wir verlosen ein Exemplar!
Stichwort: Vlam

Ein Blickfang für jeden Tisch

Praktisches Utensil oder Miniatur-Skulptur?
Der Flaschenöffner Droplet ist beides. Mit seinen gummierten Standflächen ist er sehr standhaft und am liebsten freistehend platziert. Viel zu schade, um ihn in einer Schublade verschwinden zu lassen!

Flaschenöffner (j-me)
Maße: 6,3 x 3,3 x 23 cm
Erhältlich über
www.lifesmyle.de

Wir verlosen ein Exemplar!
Stichwort: Droplet

Planet Pepper & Salt Set

Könntest Du ein stillvolles Salz & Pfeffer Set gebrauchen? Na klar, denn diese beiden wichtigen Gewürze dürfen ja bei fast keinem Gericht fehlen.
Das besondere an diesem Set ist der einzigartige Druckmechanismus, durch welchen beide Mühlen super einfach und sogar einhändig zu bedienen sind. Und durch das durchsichtige Design der Behälter siehst Du jederzeit, wie viel Salz & Pfeffer noch vorhanden ist.

Planet - Salz- und Pfeffermühle
(XD Design)
www.lifesmyle.de
Maße: 14,9 x 8 x 7,8 cm

Die digitale Zukunft ...

... des stationären Handels

Erfahren Sie jetzt, was Sie tun müssen, um mit Ihrem Unternehmen am Puls der Zeit zu bleiben. E-Commerce boomt. Aber wird es deshalb zum Sterben des stationären Handels kommen? Die Antwort ist genauso einfach wie schmerzhaft: Ja. Denn der Laden »zum Anfassen« könnte bald seine Türen schließen. Es sei denn, er stellt sich auf eine mit Smartphones bewaffnete Kundschaft ein, die online zu Hause ist. Dieses Buch ist kein Abgesang auf das Geschäft mit bestückten Schaufenstern in der Fußgängerzone. Vielmehr liefert der Innovationsberater Andreas Haderlein den stationären Händlern, Shop-Betreibern und Dienstleistern wichtige Impulse und erfrischende Ideen, um sich erfolgreich am Markt zu bewähren und Alleinstellungsmerkmale auszubauen.

mi-Wirtschaftsbuch, 34,99 Euro
ISBN: 978-3-86880-138-5,
ca. 176 Seiten, 24,5 x 17,3 cm

Wir verlosen 3 Exemplare.
Stichwort: Digitale Zukunft

Chiapas – DIE Wasserbahn" erleben

Im Phantasialand wartet in dieser Saison das ganz große, weltweit einzigartige Abenteuer: In der neuen Attraktion „Chiapas – DIE Wasserbahn" gehen die Gäste auf eine actiongeladene Expedition!

Die mit 53° weltweit steilste Abfahrt in einer Wildwasserbahn, drei Abfahrten, davon eine mit Rückwärtsschuss, einzigartige Thematisierung und ein europaweit einmaliger Camelback garantieren Spaß pur auf der 6-minütigen Fahrt. So setzt Chiapas – DIE Wasserbahn neue Maßstäbe! Die eigens komponierte Musik liefert den passenden Soundtrack für die Expedition. Mit all dem schafft das Phantasialand ein einzigartiges Gesamterlebnis für alle Sinne, das weltweit einzigartig ist und garantiert Lust auf mehr macht.

Tolle Shows und einzigartige Attraktionen

Auch das Showprogramm begeistert: In der Magie-Show Sieben – Das Buch der Geheimnisse verzaubert Magier Christian Farla mit neuen großartigen Illusionen und Überraschungen, in der energiegeladenen Eisshow Relight my fire bringen die Profi-Eiskunstläufer mit neuen Choreografien zu mitreißender Musik die Kufen zum Glühen und bei Jump! zeigen die weltbesten Trampolinisten, Stilts-Jumper, BMXer und Breakdancer wagemutige Sprünge und Tricks. Im Kindertheater in Wuze Town verspricht die Kindershow „Hack und Buddl" riesigen Spaß für die kleinen Gäste.

Für Nervenkitzel, Action und Thrill sorgen die Publikumslieblinge wie die mehrfach ausgezeichnete Black Mamba, der „feurige" Talocan, Winja`s Fear & Force, River Quest oder Mystery Castle. Das Phantasialand bietet aber vor allem den Spaß für die ganze Familie. Mit dem Wellenflug geht es auf Luftreise auf dem Kaiserplatz. Mit dem Wakobato geht es auf Abenteuerfahrt auf dem Mondsee und im Würmling Express auf Entdeckungsfahrt durch das Wuze-Tal. In den Colorado Mountains tobt derweil der Goldrausch und die Gäste rasen mit der Colorado Adventure durch das eindrucksvolle Bergmassiv.

Ganz großer Spaß mit kleinem Kinderpreis

Mit dem unschlagbaren Phantasialand-Kinderpreis zahlen Kinder zwischen 4 und einschließlich 11 Jahren gegen Vorlage des Altersnachweises nur 22 Euro. Für Kinder unter 4 Jahren ist der Eintritt frei – ebenfalls gegen Vorlage des Altersnachweises. Das Tagesticket für Jugendliche und Erwachsene ab 12 Jahren kostet 45 Euro und für Gäste ab 60 Jahren ist das Tagesticket zu einem ermäßigten Preis von 22 Euro* erhältlich. Geburtstagskinder jeden Alters erhalten am Geburtstag selbst freien Eintritt*. *(*Bitte unbedingt beachten: Nur gegen Vorlage des amtlichen Lichtbildausweises!)*

Das Phantasialand ist vom 01. April bis einschließlich 02. November 2014 täglich von 9.00 Uhr bis 18 Uhr geöffnet. Vorverkaufskarten sowie aktuelle Informationen über attraktive Aktionen und den Phantasialand Wintertraum vom 22. November 2014 bis 11. Januar 2015 erhalten Besucher unter **www.phantasialand.de.**

Wir verlosen zwei Eintrittskarten!
Stichwort: Familienspaß

Nie wieder emotionale Käfige!

Zehn Probleme, die jede Frau kennt. Maren Peters nimmt sich allen Frauen gleichermaßen an und bietet konkrete Lösungsvorschläge für die zehn am häufigsten erlebten negativen Alltagsemotionen von Frauen. Durch freche, teils kontroverse Sichtweisen kitzelt sie aus der Leserin eine andere Problembewältigung heraus. Ein grandioses neues Selbstvertrauen und ultimativ Selbstakzeptanz zu vermitteln ist hierbei oberstes Ziel. Ohne dabei besserwisserisch, dennoch aber Mut machend und unterstützend zu wirken, ist Stil der Autorin, worin sich auch ihre langjährige Erfahrung als Psychologin und Life Coach widerspiegelt. „Das Leben ist zu kurz für billige Frischhaltefolie" ist der Ratgeber, der ausspricht, was andere allenfalls denken.

Maren Peters - Das Leben ist zu kurz für billige Frischhaltefolie
10 Dinge, von denen frau sich lieber heute als morgen befreien möchte
224 Seiten, Gabal Verlag, 19,90 Euro
ISBN 978-3-86936-552-7

Wir verlosen drei Exemplare!
Stichwort: Frischhaltefolie

A million ways to die in the west

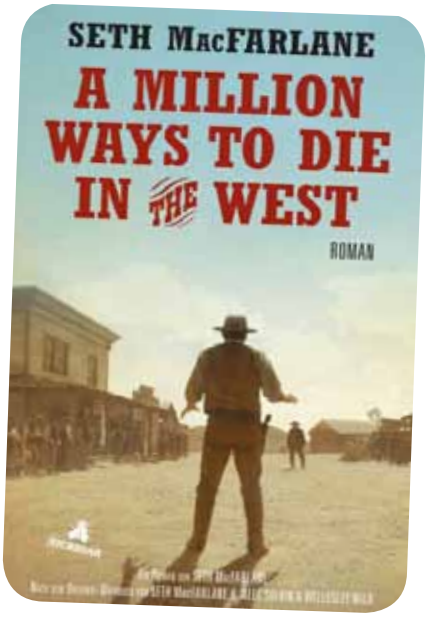
A Million Ways to Die in the West – das Buch zu Seth MacFarlanes neuem Kinofilm

Am 29. Mai 2014 kommt Seth MacFarlanes Film A Million Ways to Die in the West in die deutschen Kinos. **Parallel zum Film erscheint bei Eichborn das Buch, basierend auf dem Original-Drehbuch, und bei Lübbe Audio das gleichnamige Hörbuch, gelesen von Martin Baltscheit.**

A Million Ways to Die in the West ist eine witzig-kluge Westernparodie frei nach dem Motto „So lustig ist es, im Wilden Westen zu sterben" mit Starbesetzung.

Der Schafzüchter Albert ist ein Feigling und für die Bewohner des Wild-West Kaffs Old Stump ein unverbesserlicher Außenseiter. Er lehnt gewalttätige Auseinandersetzungen ab und hat noch nie einen Schuss abgefeuert. Kein Wunder, dass seine enttäuschte Freundin in die Arme eines weniger ängstlichen Barbiers flüchtet. Doch eines Tages kommt eine mysteriöse Schönheit, Anna, in die Stadt, in die sich Albert sofort verliebt.

Wir verlosen drei Bücher und Hörbücher!
Stichwort: MacFarlanes



The LEGO Movie Videogame

Verwandle Alltägliches in Außergewöhnliches und entdecke im brandneuen The LEGO® Movie Videogame das ultimative LEGO-Bau-Erlebnis. Schlüpfe in die Rolle von Emmet, einer ganz gewöhnlichen LEGO-Minifigur, die stets pflichtbewusst alle Vorschriften befolgt und irrtümlich für jenes außergewöhnliche Individuum gehalten wird, das zur Rettung der Welt bestimmt ist. Die Spieler treten eine epische Reise an, um einem bösen Tyrannen Einhalt zu gebieten - eine Aufgabe, die Emmet nicht nur heillos überfordert, sondern auch in allerlei skurrile Situationen bringt, bei denen kein Auge trocken bleibt.

Mehr auf
http://videogames.lego.com

Wir verlosen
3 Exemplare „Lego Movie"-Spiel und 3 x 2 Kinokarten.
Stichwort:
Lego - Rette die Welt

Viele Gutscheine

zum Schlemmen & Sparen

Jetzt wieder da!

Gutscheinbuch.de

Originalpreis
~~18,95 Euro~~

Jubiläumspreis
9,95 Euro

Greifen Sie zu:

- Tel. 0800/22 66 56 00 (gebührenfrei)
- unter www.gutscheinbuch.de
- im Handel

Alles Gemüse!

Genussvolle Desserts mit Gemüse

Überraschen Sie Ihre Gäste doch einmal mit einem Avocadosoufflé oder einer Crème brûlée aus Kürbis als Nachspeise! Julie Andrieu bricht mit den Traditionen und präsentiert in 30 raffinierten Rezepten die unvergleichlich leckere Verbindung von Gemüse mit Zucker. Ein völlig neues Geschmackserlebnis, das selbst Gemüsemuffel überzeugen wird! Dass Mangold & Co. auch als origineller Kopfschmuck taugen, zeigen die witzigen Fotos in diesem ungewöhnlichen Kochbuch.

72 Seiten, 20 x 20 cm
gebunden, farbig illustriert
ISBN 978-3-8369-2787-1
EUR (D) 16.95 | Gerstenberg Verlag

Wir verlosen 3 Exemplare.
Stichwort: Gemüse

Limonaden, Sommerdrinks und Sorbets

Limonade, Bowle, Sorbet und Granité sind die Klassiker unter den Erfrischungsgetränken. Doch nicht nur sonnenreife Früchte, auch würzige Kräuter und Matcha-Tee eignen sich für erfrischende Getränke und geben bewährten Rezepten einen neuen Kick. Lassen Sie sich zum Genuss frisch-spritziger Limonaden und Sommerdrinks verführen - kombinieren Sie traditionelle und neue Geschmacksideen miteinander, bestimmen Sie selbst die Mischungsverhältnisse oder kreieren Sie ihren eigenen Drink. Kühl, fruchtig, aromatisch, je nach Geschmack mal mit, mal ohne Alkohol - kein Sommertag vergeht ohne eisgekühlte Getränke, wenn sie so neu und frisch im Glas prickeln wie die in diesem Buch vorgestellten Köstlichkeiten.

gebunden, farb. Abb.
112 Seiten, Format 21 x 26 cm
ISBN: 978-3-7716-4548-9
EUR 16,95
Edition Fackelträger

Wir verlosen drei Exemplare!
Stichwort: Sommerdrinks

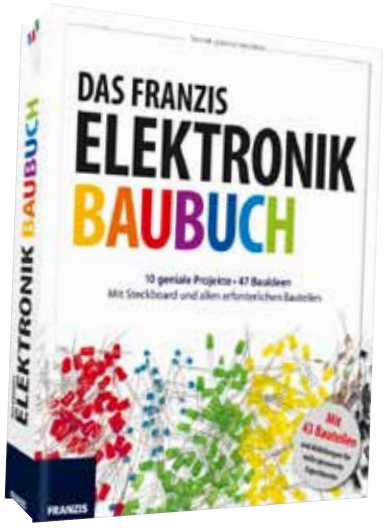
Mit Spaß Elektronik verstehen

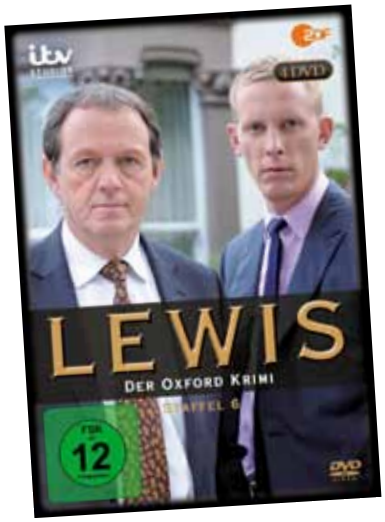
Elektronikexperimente für Groß und Klein.

Ein kompletter Elektronik-Bausatz und ein Buch voller einfallsreicher Experimente sind im FRANZIS Elektronik Baubuch enthalten und ermöglichen damit den sofortigen Start in die Welt der Elektronik. Wissen wird so in einer ganz neuen Dimension erfahrbar. Rudolf Waltl bringt eine langjährige Erfahrung als Pädagoge mit und vermittelt sofort umsetzbare Lernkonzepte im Bereich der Elektronik. „Wissen macht Spaß“, so lautet sein Credo und das FRANZIS Elektronik Baubuch ist daher auch kein bleiwüstenlastiges Fachbuch. Im Gegenteil: Bunt und mit hochaufgelösten, fast 3-dimensional erscheinenden Bildern wirken Elektronik-Steckboards plötzlich so einfach wie Lego-Bausätze. Das FRANZIS Elektronik Baubuch spricht gezielt junge Leute und Einsteiger in die Elektronik an, schließt aber auch erfahrene Hobbyelektroniker nicht aus. Anhand witziger Projekte werden selbst hoch komplexe Sachverhalte verständlich. Das Buch eignet sich sowohl für Erwachsene jeden Kenntnisstandes, als auch Jugendliche, die über den Physik-Unterricht hinaus praktische Erfahrungen sammeln möchten. Und was wird gebaut?

Das FRANZIS Elektronik Baubuch ist für 49,95 Euro im Handel erhältlich.

Wir verlosen drei Exemplare
Stichwort: Elektronik Baubuch





Lewis - Der Oxford-Krimi

6. Staffel der erfolgreichen ZDF-Sonntagabend-Krimiserie (4 DVDs; Edel:Motion)

Lewis – Der Oxford Krimi (Originaltitel: Lewis) ist mit durchschnittlich 11 Millionen Zuschauern eine überaus erfolgreiche Krimiserie des englischen Senders ITV und ein Spin-off der Serie Inspector Morse. Und auch in Deutschland ist Lewis mit 3,5 Millionen Zuschauern pro Folge einer der populärsten ZDF-Sonntagskrimis! Seit 2006 löst das charmante Ermittlergespann Detective Inspector Robert Lewis (Kevin Whately) und sein „partner in crime" DS James Hathaway (Laurence Fox) seine gediegenen Mordfälle in der altehrwürdigen, malerischen Universitätsstadt Oxford. Edel:Motion veröffentlicht die 6. Staffel von Lewis - Der Oxford-Krimi mit 4 weiteren spannenden Folgen der beliebten ZDF-Krimiserie.

Wir verlosen 2 Exemplare.
Stichwort: Lewis

Royaler Rätsel-Spaß „König Fußball"

Wasgij Original Puzzle von Jumbo

Das Runde muss ins Eckige: Was bei diesem Puzzle mit 1000 Teilen auf den Torbogen und die Figuren auf der Schachtelabbildung zurollt, sieht nur der, der das Rätsel löst. Mit einer hohen Trefferquote und präziser Puzzleteil-Führung, gelingt es Semi-Puzzle-Profis hier mit ein wenig Übung den Rätsel-Treffer zu versenken. Wer zum Puzzlespieler des Jahres gekrönt werden will oder als begeisterter Fußball-Fan die geistige Herausforderung sucht, hat mit ‚König Fußball' den perfekten Trainer gefunden.

Alter: 12+
Spieler: 1+
Preis: UVP 13,99 Euro
Format: 68 x 49 cm
Puzzleteile: 1000

Wir verlosen
2 Exemplare.
Stichwort: König Fußball

Echte Bio-Strohhalme – die Alternative zu Plastik

Bio-Strohhalme.com
Wir sind Bio-Strohhalme

Steht ein Familienpicknick oder eine Grillparty an, sind wir auf einem Kindergeburtstag eingeladen oder betreiben wir gerade Freizeitsport – fast überall kommen wir mit vielen Kunststoffprodukten in Berührung.
Alles wird auf Basis von Erdöl hergestellt und Plastik-Trinkhalme gehören ebenso dazu. Vielen Menschen sind es allmählich leid, immer und überall – mit Plastik konfrontiert zu werden.
Zum Glück hat seit längerem ein Umdenken stattgefunden und erfreulicherweise steht dieser Gedanke nicht nur bei der jüngeren Generation sehr hoch im Kurs. Sie verlangen nach Alternativen, nach umweltfreundlichem Material aus nachwachsenden Rohstoffen, die ökologisch und gesundheitlich unbedenklich sind.
Wir haben die Alternative für den Plastik-Trinkhalm geschaffen – es liegt an uns allen, eine umweltverträgliche Alternative in unseren Alltag einzubinden.
Mit unserer Alternative: dem STROHHALM aus Roggen, können wir alle einen Beitrag dazu leisten, unsere wertvollen und keinesfalls unendlichen Ressourcen zu schützen und für spätere Generationen zu erhalten und zu bewahren.

www.bio-strohhalme.com

Wir verlosen 5 Bio-Strohhalm-Packungen.
Stichwort: Bio-Strohhalme

Green Product Award
2013/14

Blumen im Becher - MacFlowers to grow

So simpel, so öko!
Aus diesem Becher wachsen mit etwas Pflege echte Blumen
Blumen und Kräuter selbst keimen und wachsen lassen macht besonderen Spaß und man kann sicher sein, dass keine Chemie mit im Spiel ist. Mit MacFlowers to grow geht das jetzt besonders einfach: Deckel öffnen, angießen und den Pappbecher an einen hellen Ort stellen. Nach wenigen Tagen fangen die Blumen oder Kräuter an zu keimen und zu wachsen und man freut sich jeden Tag über die Fortschritte. Der umweltfreundliche Pappbecher aus Recyclingpapier sieht dabei so gut aus, daß kein spießiger Übertopf mithalten kann. Möchte man die Pflanze auspflanzen, kann man sie mit dem Becher einfach in die Erde setzen, der verrottet dann umweltfreundlich. Der Becher enthält ein natürliches, mineralisches Granulat und Samen, aber keine weiteren Zusatzstoffe.
MacFlowers macht glücklich!
Öffnen, gießen, freuen!
Die attraktiven Öko-Becher enthalten bereits alles was die Pflanzen zum Gedeihen brauchen. Inhalt biologisch und mit deutschen Qualitätssamen - Made in Germany - Waren aus Deutschland
Die Becher sind zu beziehen über www.extragifts.de und kosten Euro 5,99.

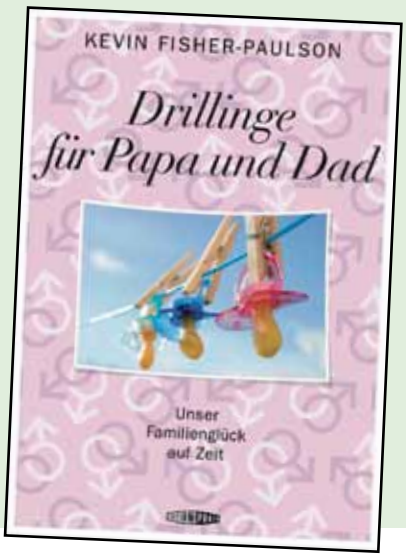
Wir verlosen 6 Exemplare!
Stichwort: MacFlowers

Drillinge für Papa und Dad

Unser Familienglück auf Zeit
2 Männer, 3 Babys = 1 Familie?
Brian und Kevin, zwei Schwule mit ausgeprägtem Familiensinn, nehmen Pflegekinder bei sich auf in den blauen Bungalow in San Francisco. Sie mutieren zu Papa und Dad: Windeln wechseln, in den Schlaf singen, Schoppen kochen, mitten in der Nacht aufstehen, Patienten pflegen – und alles mal drei. Doch bald streiten Papa und Dad vor Gericht um das Sorgerecht an «ihren» Kindern. Kevin Fisher-Paulson erzählt die Geschichte seiner unkonventionellen Familie frei von Bitterkeit oder Groll. Der Leser dieses mitreißend geschriebenen Erlebnisberichts geht durch ein Wechselbad der Gefühle, Lachen und Weinen wechseln ab in rascher Folge. Dahinter steht die Einsicht, dass Familie heute eine Frage des Herzens ist, nicht der Konventionen.

Kevin Fisher-Paulson
Edition Spuren, Winterthur 2014
Gebunden, 237 Seiten, Euro 19.50,
ISBN 978-3-905752-38-0

Wir verlosen fünf Exemplare!
Stichwort: Drillinge



Bunte Blumenblüte

BellaKerzen vereint Hochwertigkeit und Umweltfreundlichkeit in einer Kerze! Alles handgefertigt für die beste Qualität! Ein dezent frischer Duft und ein wunderschöner Ring im Wert von 10 Euro - 250 Euro lässt die Kerze zu einem wahren Erlebnis werden.

BellaKerzen verbreiten einen schimmernden Glanz und ein tolles Ambiente. Wenn man die Kerze abbrennen lässt kommt der Ring zum Vorschein. Der Ring wird dann aus dem heißen Wachs entnommen und kann ausgepackt werden.

Die Duftkerze mit dem Schmuckstück ist das perfekte Geschenk für jede Frau. Mit großer Sorgfalt wird jede Kerze von Hand gefertigt. Der gesamte Schmuck wird mit einem genauen Blick auf die Qualität ausgewählt.
Mehr auf www.bellakerzen.de

Wir verlosen 10 Exemplare.
Stichwort: BellaKerzen

Tanzleiter/in für Tanzkultur

Berufsbegleitende Ausbildung startet im Herbst

Die Landesarbeitsgemeinschaft Tanz NRW bietet ab Oktober erneut die berufsbegleitende Fortbildung „Tanzleiter/in für Tanzkultur“ an. Sie ist die erste von drei Ausbildungsstufen des Gesamtkonzepts Tanzpädagogik und richtet sich an Tänzer, sowie Pädagogen und Gruppenleiter mit guten Tanzkenntnissen. Zentraler Lehrinhalt der Fortbildung ist die Tanzvermittlung an Kinder und Jugendliche. Ziel der Ausbildung ist es, grundlegende Kenntnisse im Hinblick auf Fachkompetenz, Lehrkompetenz und Demonstrationsfähigkeit zu erwerben. Die Fortbildung findet an zehn Wochenenden zwischen Oktober 2014 und Dezember 2015 statt. Die Kosten belaufen sich auf 1.500 Euro eine Förderung ist möglich über den Bildungscheck NRW oder die Bildungsprämie. Eine Teilnahme an den Stufen 2 und 3 ist nicht verpflichtend, durch das Prüfungszertifikat von Stufe 1 aber möglich. Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme sind unter anderem Volljährigkeit, Nachweis über vorhergegangene Tanzerfahrung und die Teilnahme an einem Orientierungstag am 22. Juni oder 7. September.

Anmeldung, Termine und weitere Informationen unter www.lag-tanz-nrw.de

Jede Zeit ist ein Geschenk

Humorvolle Geburtstagsgeschichten

Das Geburtstags-Lesebuch
» heitere Erzählungen und Gedichte beliebter Autoren
» ein sehr schönes Geschenk voller Tiefsinn, Humor und Lebensfreude
In den heiteren Geschichten dieses Geburtstags- Lesebuchs steckt viel Lebensweisheit, Gelassenheit und Leichtigkeit. Genau das Richtige also zum Beginn eines neuen Lebensjahres! Die Lektüre hält viele Überraschungen bereit; sie wird zu einer (Wieder-) Entdeckung beliebter Autoren: Wilhelm Busch, Ralph Waldo Emerson, Michael Ende, Erich Kästner, Ephraim Kishon, Adolph Freiherr von Knigge, Wilhelm Raabe, Eugen Roth, Dorothee Simon, Rabindranath Tagore, Kurt Tucholsky, Anton Tschechow, Iwan Turgenjew u. v. a.

3,95 Euro, Benno Verlag

Wir verlosen drei Exemplare!
Stichwort: Geburtstag

Autismusbuch aus Viersen erobert die Klassenzimmer

Inklusion ist in aller Munde und Kinder, Lehrer und Mitschüler stehen im Mittelpunkt dieser Schulreform, die Befürworter und Gegner spaltet, während die Diskussionen meist nur in schwarz/weiß geführt werden. Inklusion bedeutet aber auch Aufklärung über ein neues gemeinsames Lernen. Für eine Aufklärung in der Grundschule setzt sich deshalb auch der Viersener Iris Kater Verlag ein, der jetzt gemeinsam mit der Kinder- und Jugendpsychotherapeutin Elisabeth Neumann die CD „Manuel – Mein Leben mit Autismus“ veröffentlicht hat.

„Das für viele Kinder ungewohnte Verhalten dieser Entwicklungsstörung führt zu neuen Herausforderungen“, sagt Iris Kater. „Aufklärung ist eine wichtige Voraussetzung um Gemeinsamkeiten zu erkennen oder Freundschaften zu schließen. Manuel liegt mir aber nicht nur aufgrund seiner Thematik besonders am Herzen. Wir sind als Viersener Verlag stolz, mit diesem Titel einen Bestseller in meine Heimatstadt holen zu können.“ Die Neuerscheinung wurde bei Amazon bereits nach Veröffentlichung als Bestseller in der Kategorie Lehr- und Unterrichtsmaterial gelistet und kann auf zwei Besonderheiten blicken. Nicht nur, dass es sich hierbei um ein Charity-Projekt der Viersener Verlegerin handelt, bei welchem der Gesamterlös an ein Autismus-Elternprojekt fließt. Manuels Geschichte wurde von der Viersener Malerin Hanna Langer illustriert, die genauso wie der Verlag ihre Arbeit ehrenamtlich zur Verfügung gestellt hat. Hanna Langer wurde in Polen geboren.

Sie studierte Wirtschaftswissenschaft und arbeitete danach in der Finanzbranche. Seit 15 Jahren beschäftigt sie sich jedoch mit vielen künstlerischen Projekten, was auch auf ihrer Webseite zu sehen ist. „Manuels Geschichte hat mich total berührt. Schon von Anfang an habe ich sehr deutliche Vorstellungen davon gehabt, wie man sich in einer fremden Welt fühlt und wie ich es am besten so zeichnen kann, damit die Leser sich diese Geschichte besser in ihrer eigenen Fantasie vorstellen können“, sagt Hanna Langer (www.hannalanger.de). So begeistert Manuel nicht nur Kinder, sondern auch Lehrer, denn Manuel nimmt Grundschulkinder mit in „seine“ Welt.

Die Geschichte, die anhand kindgerechter Bilder an das Thema Autismus heranführt, bietet einen ersten Einstieg um mit Gruppen Berührungsängste abzubauen. An Beispielen lernen die Kinder Manuels Schulalltag, Gefühle, aber auch Probleme kennen.

Der Titel ist im Buchhandel erhältlich und auch, wenn er bei Amazon auf der Bestsellerliste steht, bittet Iris Kater darum ihn doch im stationären Handel zu kaufen um die heimische Wirtschaft zu unterstützen.

Unser Ferientipp

Familotel Ottonenhof

Frischzellenkur auf dem Land für die ganze Familie

Die Ferienplanung läuft auf Hochtouren und auch, wenn wir unseren Tipp noch im Frühjahr besucht haben – ob im Winter oder Sommer, das Familotel Ottonenhof in Diemelsee-Ottlar/Sauerland ist ein wahres Familienparadies.

Mitten im Sauerland, umringt von hohen Bergen und traumhaften Tälern bietet das Familotel Ottonenhof (benannt nach dem sächsisches Adelsgeschlecht und Herrscherdynastie – den Ottonen) in direkter Nähe des Urlaubsortes Willingen und dem Erlebnis- und Wintergebiet Ruhe, Erholung, aber auch Spaß und Abenteuer für die ganze Familie.

Gemütlich, kindgerecht und mit hervorragendem Service bietet der Ferienhof mit seinen 25 großzügigen Wohneinheiten von 20 – 95 qm für 2 bis 8 Personen alles was das Familienherz begehrt. Der Ottonenhof, der früher Landhotel war, wird familiär und mit viel Engagement von der Familie Rummel geführt. Gemeinsame Familienerlebnisse mit einer persönlichen Atmosphäre zu schaffen ist hier selbstverständlich und so fällt es schnell auf, dass die Kinder vom ersten Tag an mit ihrem Namen angesprochen werden – Gäste werden mit viel Freundlichkeit empfangen.

Seit 2004 wurden die Häuser nach und nach renoviert, aktuell wird die Entstehung eines Loungebereichs geplant. Seit 2008 ist der Ottonenhof Familotel und für Familien wird passend zum Konzept der Familotels viel geboten. In der Spielscheune bietet der Ferienhof Betreuung für die Kleinsten von Traumzimmer, Rutsche, Bastelwerkstatt, Bällebad, Küche – um nur einige Spielmöglichkeiten zu nennen. Eltern kommen nicht nur zur Ruhe, die Kinder können toben ohne zu stören. Dazu gehört natürlich auch, dass den Kindern von geschulten Betreuern auch einmal liebevoll ein Buch vorgelesen wird, wenn nach einem aufregenden Spiel oder einer konzentrierten Bastelstunde Ruhe an der Reihe ist.

Doch nicht nur Kindergarten- und Grundschulkinder finden hier genug Abenteuer für einen wunderbaren Urlaub, auch größere Kinder zieht es in die 300 qm Indoorspielfläche, das 200 qm Strohspielzelt, den 90 qm Spielboden oder zum Air-Hockey, zur Kegelbahn, ins Kino oder zum Tischtennis. Dazu gehört zudem der große Außenspielbereich, in dem Bobby-Cars oder Kettcars zur Verfügung stehen. Familienurlaub wird hier großgeschrieben und so findet jedes Familienmitglied sein unvergessliches Urlaubserlebnis. Nachtwanderungen, Lagerfeuer, Treckerfahrten, der Streichelzoo und nicht zu vergessen das Reitangebot (z. B. Ponyreiten) machen Lust auf mehr und vor allen Dingen: Hunger.

Abnehmen wir hier allerdings schwierig, denn die gute Landküche im All-Inklusive-Angebot - beginnend von einem guten Frühstück, Mittagstisch, ofenfrischen Kuchen am Nachmittag bis hin zum Abendbuffet, das abwechslungsreich mit einem Grill- oder Vier-Gang-Menü angeboten wird - trifft jeden Geschmack und Familie Rummel weiß ihre Gäste zu verwöhnen. Mittags essen die Kleinen betreut im Kinder-Restaurant, wo sie auch frisches Obst, Gemüse oder auch Nussecken zum direkten Genießen vorbereiten können.

Während die Kinder ihren Traumurlaub genießen (das glückliche Lachen ist unüberhörbar), heißt es auch für die Eltern entspannen. Dazu eignet sich perfekt der Wellnessbereich mit Blockhaus-Sauna, Whirlpool, Dampfbad, Sonnenbank oder Kosmetikstudio (mit Massagen oder klassischer Kosmetik) – Sportler zieht es eher an die frische Luft – im Winter zum Skifahren oder Rodeln, im Sommer zum Mountainbiking in unberührter Natur. Für Wintersportler ist diese Gegend sowieso ein Muss. 20 Skilifte mit 18 Kilometern Abfahrten oder 80 km gut gespurter Langlaufloipen bieten ein umfangreiches Wintererlebnis bevor man sich dann (bei freiem Eintritt) im Lagunen-Erlebnisbad in Willingen oder dem Freizeitbad Arobella in Bad Arolsen wieder aufwärmen kann. Apropos Sommer – auch wenn der Schnee geschmolzen ist: Die Sommerrodelbahn, der Wild- und Freizeitpark, Kletterhalle, Mühlenkopf-Ski-Sprungschanze, Glasbläserei oder das Fort Fun und viele weitere Attraktionen mehr laden zur Abenteuersuche ein. Vieles davon ist sogar kostenlos, denn jeder Gast erhält die Willingen-Card, mit welcher ein großer Teil der angebotenen Attraktionen kostenlos zu besuchen sind.

Ottonenhof
Familotel Sauerland
Familie Christian Rummel
Zum Upland 8
34519 Diemelsee-Ottlar
www.ottonenhof.de

Familotel

Der Spezialist für Familienferien

58 Hotels in vier europäischen Ländern bieten Familienurlaub mit der „Schöne-Ferien-Garantie“

2014 feiert Familotel 20 Jahre Familienurlaub. Bereits seit 1994 hat sich Familotel die Bedürfnisse und Wünsche von Eltern und Kindern auf Reisen zur Herzenssache gemacht. Mittlerweile gehören 57 Hotels (Stand November 2013) in Deutschland, Österreich, Italien und Ungarn zu der Kooperation, die ihren Sitz in Amerang bei München hat. Geprüfte Sicherheitsstandards, familiengerechte Unterkünfte, kindgerechter Komfort, ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis und professionelle und altersgemäße Kinderbetreuung bilden die Grundpfeiler der Familotel Leistungen.

Familotel ist eine Kooperation meist inhabergeführter Betriebe, welche dank klar definierter Aufnahmekriterien und permanenter Qualitätskontrollen verlässliche Standards bieten und Kinderansprüche und Elternwünsche perfekt verbinden. Der Familotel Verbund schafft mit der „Schöne-Ferien-Garantie“ einen einheitlichen Rahmen, der den Gästen gewohnte Leistungen und bekannten Komfort garantiert. Dabei behält jedes einzelne Mitgliedshotel seine persönliche Note und den individuellen Charme bei.

Engagierte und herzliche Gastgeber empfangen die Familien in einer ungezwungenen Atmosphäre, wo sie sich einfach wohlfühlen können. Von Bauernhofbehaglichkeit bis gehobene Hotellerie – Familotel bietet ein breites Angebotsspektrum mit immenser regionaler Vielfalt: Die Palette reicht von Ferien am Meer oder an Seen über attraktive Mittelgebirgsregionen bis hin zu den Alpen.

www.familotel.com

Klang ist (sein) Leben:
Martin A. H. Schultze

Gongs sind die Instrumente, denen er sich verbunden fühlt und mit denen er arbeitet. Auch wenn er beim Tragen der beeindruckend großen Metallscheiben gerne beteuert in seinem nächsten Leben Triangelspieler zu werden, spürt man seine Liebe zu diesen mächtigen Instrumenten.
Gongs werden dort eingesetzt, wo Menschen Entspannung, Linderung oder Heilung suchen. In der Therapie ebenso wie im Wellnessbereich. Betrachtet man die Gongs mit dem beachtlichen Durchmesser von über einem Meter, erwartet man eine gewaltige Lautstärke. Das Gegenteil ist der Fall: in der therapeutischen Arbeit sind die leisen Töne gefragt. Man spürt die Klänge mindestens so viel wie man sie hört. Die Schallwellen die von den Instrumenten ausgehen, durchdringen den ganzen Körper und versetzen ihn in eine sanfte, angenehme Schwingung. Diese führt dazu, dass sich Verspannungen und Blockaden lösen können. Gleichzeitig erreichen die Klänge den Menschen auf einer tiefen seelischen Ebene, die sich kaum in Worte fassen lässt. Martin Schultze formuliert die Wirkung so: „Dem Körper wird in ganzheitlichem Sinne ein Angebot gemacht, auf das er mit Selbstheilung reagieren kann."
Er selbst weiß um die Macht der Gongs bereits seit 15 Jahren, als er mit der Klangarbeit begann. Er freut sich, dass sich nun auch vermehrt Einrichtungen für seine Arbeit öffnen. Seit vielen Jahren arbeitet Martin Schultze mit Wachkomapatienten und hat dort beeindruckende Erfolge erzielt. Nun ist auch ein Bonner Hospiz auf ihn aufmerksam geworden und lässt seinen Bewohnern die wohltuenden Behandlungen zuteil werden. Eine besondere Stärke dieser Arbeit sieht der Gongtherapeut darin, dass er durch den Klang auch mit Menschen kommunizieren kann, die über Sprache nicht erreichbar sind.
Neben einer hohen Feinfühligkeit im Umgang mit Menschen überzeugt der gebürtige Berliner durch seine bodenständige Art und einen gesunden Humor, der manch einer schwierigen Situation zu mehr Leichtigkeit verhilft. Ein Segen für Patienten und ihre Angehörigen.

Artikel:
Unternehmenskunst

Information und Kontakt:
Martin A. H. Schultze
Hauptstr. 234a, 51503 Rösrath
Tel. 02206 864 328
www.gong-heilung.de

Frei wie der Wind

Sich auf dem Pferderücken „frei wie der Wind" fühlen, das kennen Sie als Pferdefan und freuen sich über die ersten Sonnenstrahlen und steigenden Temperaturen, die endlich das Ende der Stallsaison einläuten.
Bei Silberfisch geht es auch im Galopp in den Hörbuchfrühling:

Die Bestsellerautorin Gaby Hauptmann, bekannt durch Titel wie Suche impotenten Mann fürs Leben oder zuletzt Ich liebe dich, aber nicht heute veröffentlicht mit Frei wie der Wind – Kayas Pferdesommer den ersten Band ihrer Pferdereihe für Mädchen ab 12 Jahren:

Kaya kann ihr Glück kaum fassen: Ausgerechnet im Nobelort Kitzbühel tritt sie ihren ersten Ferienjob an. Und zwar beim Stanglwirt, der für seine anspruchsvollen Gäste aus dem Jetset bekannt ist. Eine große Herausforderung, zumal auch noch der berühmte Sänger Lin Aston Kayas Herz höher schlagen lässt. Außerdem hat sie endlich Gelegenheit, das hofeigene Lipizzanergestüt zu besuchen und die edlen Pferde sogar zu reiten. Als jedoch bei einem Ausritt ein schweres Gewitter losbricht, macht Kaya eine erstaunliche Entdeckung ...
Das Pferdeabenteuer mit Glamourfaktor und einer Prise Romantik wird von der Hamburger Schauspielerin Uta Dänekamp gelesen (2 CDs / 9,99Euro).

Wir verlosen drei Exemplare!
Stichwort: Lipizzaner

Radio hören macht Spaß

... ein Radio selber bauen umso mehr!
Entdecken Sie die Vielfalt auf UKW, Kurz-, Mittel- und Langwelle und bauen Sie mit dem großen Franzis Radiobaukasten Ihre ganz persönlichen Radios für alle Wellenbereiche. Dieser Bausatz hält Schaltungen bereit, die keine Wünsche offen lassen! Egal ob Sie Einsteiger sind oder bereits Erfahrung im Bau von Radios besitzen: Dieser Bausatz bietet für jeden etwas. Hochwertige elektronische Bauteile, ein umfangreiches Handbuch und das lötfreie Konzept garantieren schnelle Erfolgserlebnisse. Alle Radios verfügen über einen modernen Audioverstärker. Damit ist eine laute und deutliche Wiedergabe über Lautsprecher gewährleistet. Der unvergleichliche Sound Ihres selbst gebauten Radios garantiert viele Stunden Hörgenuss.
Franzis Verlag

Wir verlosen 3 Exemplare.
Stichwort: Radio

Geh mit auf die Reise | Lego - Der Hobbit

Das offizielle LEGO-Videospiel zum großen Kino-Abenteuer „Der Hobbit", der Vorgeschichte der berühmten „Herr der Ringe"-Trilogie! Erleben Sie in der einzigartigen LEGO-Optik, wie sich Bilbo, Gandalf und die 13 Zwerge auf den Weg machen, zahlreiche Schauplätze in Mittelerde zu erkunden. Das Spiel deckt die Handlung der ersten beiden Teile der „Hobbit"-Filme ab. Alle Charaktere haben spezielle Fähigkeiten, die genutzt werden müssen auf dem langen Weg von Beutelsend über den hohen Pass, die Orkstadt und Düsterwald bis nach Bruchtal und darüber hinaus. Freuen Sie sich auf spannende Abenteuer in Mittelerde!

Wir verlosen 2 Exemplare und 2 T-shirts.
Stichwort: Lego Hobbit

Die Katze, die mein Leben veränderte

Als James Bowen den verwahrlosten Kater vor seiner Wohnungstür fand, hätte man kaum sagen können, wem von beiden es schlechter ging. James schlug sich als Straßenmusiker durch, er hatte eine harte Zeit ohne feste Bleibe hinter sich. Aber dem abgemagerten, jämmerlich maunzenden Kater konnte er einfach nicht widerstehen: Er nahm ihn auf, pflegte ihn gesund und ließ ihn wieder laufen. Doch Bob war anders als andere Katzen. Er liebte seinen neuen Freund mehr als die Freiheit und blieb. Heute sind sie eine stadtbekannte Attraktion, ihre Freundschaft geht Tausenden zu Herzen …

James Bowen
Bob, der Streuner
8,99 EUR
Bastei Lübbe
Taschenbuch, 252 Seiten
ISBN: 978-3-404-60693-1

Wir verlosen 6 Exemplare!
Stichwort: Bob